

Jahresabschluss

des Landkreises Ebersberg

zum 31.Dezember 2019

Dokumentation mit Anhang



Landratsamt
Ebersberg

Dokumentation des Jahresabschlusses 2019 des Landkreises Ebersberg

1. Ergebnisrechnung	6
2. Finanzrechnung	7
3. Teilrechnungen	9
3.1 Teilergebnisrechnungen nach Fachausschüssen	9
3.2 Teilergebnisrechnung nach Kostenstellen	27
4. Vermögensrechnung Landkreis (mit kommunaler Abfallwirtschaft).....	30
5. Anhang.....	32
5.1 Allgemeines	32
5.1.1 Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden in der Ergebnis- und Vermögensrechnung	33
5.1.2 Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	34
5.1.3 Erläuterungen zu Sonderposten und Rückstellungen	34
5.1.4 Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten	36
5.1.5 Haftungsverhältnisse die in der Bilanz nicht auszuweisen sind	37
5.1.6 Sachverhalte aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können	37
5.1.8 Veränderungen der ursprünglichen Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen.....	38
5.1.9 Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.....	38
5.1.10 Gesetzliche oder vertragliche Einschränkungen zu Grund und Boden sowie zu Gebäuden	39
5.1.11 Drohende finanzielle Verpflichtungen	39
5.1.12 Art und Ausgestaltung von Versorgungszusagen	39
5.1.13 Verwaltete Treuhandvermögen.....	39
5.1.14 Anteile an anderen Organisationen und juristischen Personen	39
5.1.15 Im Haushaltsjahr durchschnittlich beschäftigte Beamte und Arbeitnehmer	41
5.1.16 Der Landrat und die Mitglieder des Kreistages	42
5.2 Anlagen zum Anhang.....	44
5.2.1 Anlagenspiegel	45
5.2.2 Forderungsübersicht.....	47
5.2.3 Eigenkapitalübersicht.....	47
5.2.4 Verbindlichkeitenübersicht.....	48
5.2.5 Übersicht über die aus Vorjahren in das Nachjahr übertragenen Haushaltsermächtigungen	51
6. Rechenschaftsbericht	

Vorbemerkung

Mit dem Gesetz zur Änderung des kommunalen Haushaltsrechts stellte der Gesetzgeber in **§§ 80 ff. der KommHV- Doppik** verbindliche Regelungen über die Form des doppelischen Jahresabschlusses auf. **Die Vorschriften wurden für den Jahresabschluss berücksichtigt.**

Aus Gründen der besseren Darstellung und Lesbarkeit sind die Spalten in alle Teilrechnungen, die vollständig Nulleinträge enthalten, nicht angedruckt worden.

Der doppelte Jahresabschluss des Landkreises Ebersberg

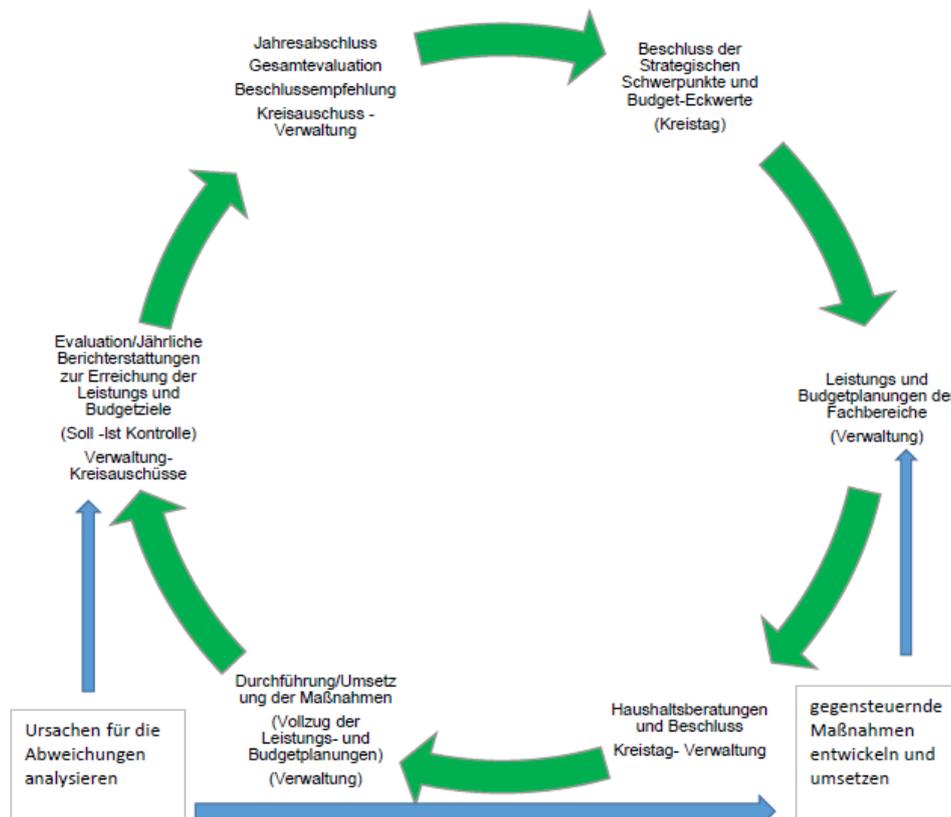
Am Anfang der doppelten Buchführung des Landkreises Ebersberg steht die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2006. Beginnend beim Verwaltungsgebäude über die Straßen und Radwege bis hin zu den Schulen und Turnhallen mit dem zugehörigen Inventar wurde das gesamte Landkreis Vermögen erfasst und bewertet. Diese Werte bilden die sogenannte Aktivseite der Bilanz. Auf der anderen Seite der Bilanz (Passiva) stehen die Verbindlichkeiten der Kommune, z.B. Kredite bei Banken. Die Differenz von Vermögen und Verbindlichkeiten bildet das sog. Eigenkapital.

Vereinfacht gesagt zeigt der Jahresabschluss in der Bilanz das Vermögen des Landkreises Ebersberg zum 31.12. eines Jahres und in den Finanz- und Ergebnisrechnungen den Weg vom Stand 01.01. zum Stichtag 31.12. Während die Finanzrechnung den tatsächlichen Geldfluss darstellt, zeigt die Ergebnisrechnung auch Veränderungen aufgrund von Abschreibungen und Auflösungen. Dies berücksichtigt also, dass auch kommunales Vermögen einer Wertminderung durch Abnutzung oder Zeit unterliegt und ersetzt werden muss. Weiter gehört zum Jahresabschluss der Anhang mit verschiedenen Übersichten wie z.B. dem Anlagenspiegel. Dem Jahresabschluss liegt ferner ein Rechenschaftsbericht bei. Dieser Bericht erläutert den Jahresabschluss und berücksichtigt auch zukünftige Risiken, welche die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Kommune betreffen können. Vereinfacht gesagt soll der Lagebericht das reine Zahlenwerk verständlicher machen und gleichzeitig über den 31.12. hinausblicken.

Der Jahresabschluss als Steuerungsinstrument

Der demographische Wandel, der das Gesundheits- und Rentensystem vor große Herausforderungen stellt, die zunehmende Globalisierung mit drastischen Auswirkungen auf die Finanzierungsmöglichkeiten der öffentlichen Verwaltungen und die dauerhaft steigende Nachfrage nach staatlichen Dienstleistungen sind nur wenige Beispiele des gesellschaftlichen Drucks auf die öffentliche Hand. Demgegenüber steht die permanent zunehmende Verschuldung der öffentlichen Haushalte. Eine scheinbar kaum lösbare Problematik.

Der Jahresabschluss ist Teil des Haushaltskreislaufes. Der Haushaltsentwurf wird durch die Verwaltung aufgestellt dem Kreistag zur Beratung und anschließenden Beschlussfassung vorgelegt. Unterjährig wird der Haushaltsplan vollzogen, und am Jahresende erfolgt die Rechnungslegung über die Ausführung des Plans. Abschließend wird die Rechnungsprüfung durchgeführt und die Verwaltung entlastet. Der Jahresabschluss ist ein wichtiges Instrument zur Steuerung. Dies wird besonders gut ersichtlich anhand eines Steuerungskreislaufes.



1. Ergebnisrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-59.790,35	-59.790,00	-59.790,35	-0,35
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-115.741.878,61	-119.014.176,00	-124.606.459,78	-5.592.283,78
3	+ Sonstige Transfererträge	-2.554.862,18	-2.327.082,00	-2.464.947,61	-137.865,61
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.040.841,62	-1.027.400,00	-1.383.886,98	-356.486,98
5	+ Auflösung von Sonderposten	-1.610.343,72	-1.403.299,99	-1.391.468,97	11.831,02
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.109.613,70	-973.618,00	-1.154.736,13	-181.118,13
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-21.117.057,17	-21.294.619,00	-18.602.705,42	2.691.913,58
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.359.158,97	-315.500,00	-1.378.799,51	-1.063.299,51
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S1	= Ordentliche Erträge (Zeilen 1 bis 10)	-144.593.546,32	-146.415.484,99	-151.042.794,75	-4.627.309,76
11	- Personalaufwendungen	23.244.150,03	23.963.119,00	24.156.052,33	192.933,33
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.057.405,11	19.040.856,00	19.001.225,07	-39.630,93
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.821.893,20	7.728.166,44	9.074.743,48	1.346.577,04
15	- Transferaufwendungen	64.992.413,63	68.797.563,00	68.151.225,80	-646.337,20
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.938.054,27	19.344.245,64	19.376.819,20	32.573,56
S2	= Ordentliche Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)	135.053.916,24	138.873.950,08	139.760.065,88	886.115,80
S3	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo S1 und S2)	-9.539.630,08	-7.541.534,91	-11.282.728,87	-3.741.193,96
17	+ Finanzerträge	-338.838,66	-204.682,00	-224.242,59	-19.560,59
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	742.201,45	653.993,00	436.878,90	-217.114,10
S4	= Finanzergebnis (Saldo Zeilen 17 und 18)	403.362,79	449.311,00	212.636,31	-236.674,69
S5	= Ordentliches Ergebnis (S3 und S4)	-9.136.267,29	-7.092.223,91	-11.070.092,56	-3.977.868,65
19	+ Außerordentliche Erträge	-4.351,00	0,00	-21.172,82	-21.172,82
20	- Außerordentliche Aufwendungen	1.321,71	0,00	2.523,65	2.523,65
S6	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 19 und 20)	-3.029,29	0,00	-18.649,17	-18.649,17
S7	= Jahresergebnis (S5 und S6) vor interner Leistungsverrechnung	-9.139.296,58	-7.092.223,91	-11.088.741,73	-3.996.517,82
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-383.235,80	-498.845,00	-398.883,79	99.961,21
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	383.235,80	498.845,00	398.883,79	-99.961,21
S8	= Jahresergebnis	-9.139.296,58	-7.092.223,91	-11.088.741,73	-3.996.517,82

Im Haushaltsjahr 2019 gab es keine übertragenen Haushaltsermächtigungen aus den Vorjahren. Der Plan 2019 entspricht damit dem fortgeschriebenen Planansatz, der Übersichtlichkeit halber werden die Spalten für die übertragenen Ermächtigungen und den fortgeschriebenen Planansatz in den Gesamt- und Teilrechnungen nicht mit ausgegeben.

2. Finanzrechnung

Nr.	Einzahlung- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
1	Steuern u. ähnliche Abgaben	59.790,35	59.790,00	59.790,35	0,35
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	115.681.742,08	119.014.176,00	123.475.661,08	4.461.485,08
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	2.593.109,32	2.327.082,00	2.517.607,28	190.525,28
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.034.208,94	1.027.400,00	1.129.393,49	101.993,49
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	1.155.057,24	973.618,00	1.144.318,35	170.700,35
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.211.072,89	21.294.619,00	18.445.754,93	-2.848.864,07
7	+ Sonstige Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigk.	7.320.296,61	31.500,00	1.908.139,67	1.876.639,67
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	226.409,28	204.682,00	340.394,88	135.712,88
S1	= Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 1 bis 8)	148.281.686,71	144.932.867,00	149.021.060,03	4.088.193,03
9	- Personalauszahlungen	-22.484.182,31	-23.892.391,00	-23.495.296,65	397.094,35
10	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-17.387.809,87	-19.040.856,00	-18.117.932,05	922.923,95
12	- Transferauszahlungen	-65.142.638,99	-68.797.563,00	-68.123.094,61	674.468,39
13	- Sonstige Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigk.	-26.480.104,99	-19.344.245,64	-20.742.640,98	-1.398.395,34
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-741.491,46	-653.993,00	-445.017,95	208.975,05
S2	= Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 bis 14)	-132.236.227,62	-131.729.048,64	-130.923.982,24	805.066,40
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo S1 und S2)	16.045.459,09	13.203.818,36	18.097.077,79	4.893.259,43
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.876.563,45	3.893.008,00	2.578.279,45	-1.314.728,55
16	+ Ez. aus Invest.beiträgen u.ä.Entgelten f.l.tätig	0,00	0,00	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung von Sachvermögen	41.306,00	40.000,00	64.370,30	24.370,30
18	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	23.009,13	23.009,13
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	296.280,45	258.286,00	461.174,64	202.888,64
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 15 bis 19)	2.214.149,90	4.191.294,00	3.126.833,52	-1.064.460,48
20	- Auszahlungen f. Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-169.405,19	-246.000,00	-196.951,92	49.048,08
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-12.435.022,75	-11.812.000,00	-6.983.585,27	4.828.414,73
22	- Auszahlungen für Erwerb von immateriellen und bewegl. Sachvermögen	-1.288.026,74	-3.093.427,00	-1.566.657,55	1.526.769,45
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	-4.662.675,96	-2.974.594,00	-1.963.659,40	1.010.934,60
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-1.885.521,00	-4.756.568,00	-3.800.000,00	956.568,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 20 bis 25)	-20.440.651,64	-22.882.589,00	-14.510.854,14	8.371.734,86
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo S4 und S5)	-18.226.501,74	-18.691.295,00	-11.384.020,62	7.307.274,38
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (Saldo S3 und S6)	-2.181.042,65	-5.487.476,64	6.713.057,17	12.200.533,81
26a	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0,00	3.100.000,00	3.100.000,00
26b	+ Einz. a.d.Kreditaufn. wirts.vergleichb.Vorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlung- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
26c	+ Einz. aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 26a und 26b)	0,00	0,00	3.100.000,00	3.100.000,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	-13.490.321,29	-4.057.459,00	-3.657.598,73	399.860,27
27b	- Ausz.z.Tilgung z.Kred. wirt.vergleichb.Vorgängen	-440.912,37	0,00	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 27a und 27b)	-13.931.233,66	-4.057.459,00	-3.657.598,73	399.860,27
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo S8 und S9)	-13.931.233,66	-4.057.459,00	-557.598,73	3.499.860,27
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Saldo S7 und S10)	-16.112.276,31	-9.544.935,64	6.155.458,44	15.700.394,08
28	+ Einz. aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Ausz. für die Bildung von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
S12	= Saldo a.d. Inanspruchnahme v.Liquiditätsreserven (Saldo Zeilen 28 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0,00	0,00	0,00	0,00
31	- Ausz. für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Einz. fremder Finanzmittel/durchlaufender Posten	4.286.472,45	0,00	4.335.682,68	4.335.682,68
33	- Ausz. fremder Finanzmittel/durchlaufender Posten	-4.246.320,45	0,00	-3.798.331,92	-3.798.331,92
S13	= Saldo aus nicht HH-wirksamen Vorgängen (Saldo S12 bis Zeile 33)	40.152,00	0,00	537.350,76	537.350,76
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.	28.960.244,81	14.128.131,52	12.888.120,50	490.988,98
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende d. Hj = Liquide M (Saldo S11, S13+ Zeile 34)	12.888.120,50	6.389.435,16	19.580.828,90	14.922.393,74
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen					
321...4	Umschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00
321...5	ordentliche Tilgung	-13.490.321,29	-4.057.459,00	-3.657.598,73	399.860,27
321...6	außerordentliche Tilgung	0,00	0,00	0,00	0,00

3. Teilrechnungen

Die Teilrechnungen (Teil-Ergebnisrechnungen und Teil-Finanzrechnungen) zeigen mit der gleichen Struktur wie die Gesamtrechnung die Ertrags- und Aufwandsarten bzw. Ein- und Auszahlungen der Teilhaushalte auf, die seit 2009 im Landkreis Ebersberg nach den Vorgaben der politischen Steuerung und deren Fachausschüsse gegliedert sind. Die Teilhaushalte stellen gleichzeitig die Budgets der dem Teilhaushalt zugehörigen Kostenstellen dar.

Soweit Teilbudget-Überschreitungen zu genehmigen waren, erfolgte dies entsprechend der Geschäftsordnung des Kreistags durch die Fachausschüsse im Rahmen ihrer Budgets. Überschreitung von mehr als 200.000 € und Fälle, die nicht im Rahmen des Budgets eines Fachausschusses ausgeglichen werden können, müssen vom Kreistag beschlossen werden (siehe auch Rechenschaftsbericht Ergebnis).

3.1 Teilergebnisrechnungen nach Fachausschüssen

Teilfinanzrechnung: Allgemeine Finanzwirtschaft

mit Kostenstelle 020 Finanzierung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-59.790,35	-59.790,00	-59.790,35	-0,35
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-104.264.860,80	-107.489.305,00	-112.366.660,55	-4.877.355,55
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Auflösung von Sonderposten	-166.337,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.312,00	0,00	-3.312,00	-3.312,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-697,51	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	-473.049,69	0,00	-141.405,42	-141.405,42
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S1	= Ordentliche Erträge (Zeilen 1 bis 10)	-104.968.047,35	-107.549.095,00	-112.571.168,32	-5.022.073,32
11	- Personalaufwendungen	775.189,76	190.244,00	656.512,68	466.268,68
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.583,26	0,00	4.254,93	4.254,93
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	37.549.046,63	40.509.414,00	40.650.798,40	141.384,40
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	85.961,59	167.300,00	67.544,71	-99.755,29
S2	= Ordentliche Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)	38.413.781,24	40.866.958,00	41.379.110,72	512.152,72
S3	= Ergebnis d. lfd. Verwaltungstätig.(Saldo S1-S2)	-66.554.266,11	-66.682.137,00	-71.192.057,60	-4.509.920,60
17	+ Finanzerträge	-106.136,89	0,00	0,00	0,00
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	434.610,94	370.408,00	370.336,87	-71,13
S4	= Finanzergebnis (Saldo Zeilen 17 und 18)	328.474,05	370.408,00	370.336,87	-71,13
S5	= Ordentliches Ergebnis (S3 und S4)	-66.225.792,06	-66.311.729,00	-70.821.720,73	-4.509.991,73
19	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	79,99	0,00	0,00	0,00
S6	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo Z. 19 und 20)	79,99	0,00	0,00	0,00
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (S5 und S6)	-66.225.712,07	-66.311.729,00	-70.821.720,73	-4.509.991,73
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-66.225.712,07	-66.311.729,00	-70.821.720,73	-4.509.991,73

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
	Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation				
23	- Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	+/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnisrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00
S9	= Saldo der Gebührenkalkulation (=Saldo Zeile 23 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung: Allgemeine Finanzwirtschaft

mit Kostenstelle 020 Finanzierung

Teilergebnisrechnung Finanzierung und Geschäftsfälle ohne Zuordnung

Nr.	Einzahlung- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
1	Steuern u. ähnliche Abgaben	59.790,35	59.790,00	59.790,35	0,35
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.219.693,29	107.489.305,00	112.409.187,00	4.919.882,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	3.312,00	0,00	3.312,00	3.312,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.061,97	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigk.	658.967,55	0,00	86.083,53	86.083,53
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	106.136,89	106.136,89
S1	= Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 1 bis 8)	104.945.825,16	107.549.095,00	112.664.509,77	5.115.414,77
9	- Personalauszahlungen	196.757,90	-119.516,00	4.511,53	124.027,53
10	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-3.583,26	0,00	-4.254,93	-4.254,93
12	- Transferauszahlungen	-37.549.046,63	-40.509.414,00	-40.650.798,40	-141.384,40
13	- Sonstige Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigk.	-19.372,44	-167.300,00	451.078,70	618.378,70
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-433.900,94	-370.408,00	-371.046,87	-638,87
S2	= Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 bis 14)	-37.809.145,37	-41.166.638,00	-40.570.509,97	596.128,03
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo S1 und S2)	67.136.679,79	66.382.457,00	72.093.999,80	5.711.542,80
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.628.171,00	1.700.000,00	1.622.097,00	-77.903,00
16	+ Ez. aus Invest.beiträgen u.ä.Entgelten f.l.tätig	0,00	0,00	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	23.009,13	23.009,13
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 15 bis 19)	1.628.171,00	1.700.000,00	1.645.106,13	-54.893,87
20	- Auszahlungen f. Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für Erwerb von immateriellen und bewegl. Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlung- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 20 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo S4 und S5)	1.628.171,00	1.700.000,00	1.645.106,13	-54.893,87
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (Saldo S3 und S6)	68.764.850,79	68.082.457,00	73.739.105,93	5.656.648,93
26a	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0,00	3.100.000,00	3.100.000,00
26b	+ Einz. a.d.Kreditaufn.wirts.vergleichb.Vorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00
26c	+ Einz. aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 26a und 26b)	0,00	0,00	3.100.000,00	3.100.000,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	-13.490.321,29	-3.595.099,00	-3.657.598,73	-62.499,73
27b	- Ausz.z.Tilgung z.Kred. wirt.vergleichb.Vorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 27a und 27b)	-13.490.321,29	-3.595.099,00	-3.657.598,73	-62.499,73
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo S8 und S9)	-13.490.321,29	-3.595.099,00	-557.598,73	3.037.500,27
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Saldo S7 und S10)	55.274.529,50	64.487.358,00	73.181.507,20	8.694.149,20
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
S12	=Saldo aus d. Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (=Saldo 28 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0,00	0,00	0,00	0,00
31	- Ausz. für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Einz.n fremder Finanzmittel/durchlaufender Posten	1.723.172,04	0,00	1.153.997,89	1.153.997,89
33	- Ausz. fremder Finanzmittel/durchlaufender Posten	-77.841,30	0,00	-52.855,74	-52.855,74
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (=S12 bis Zeile 33)	1.645.330,74	0,00	1.101.142,15	1.101.142,15
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.	0,00	2.907.146,00	0,00	-2.907.146,00
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres (= S11,S13 und Zeile 34)	56.919.860,24	67.394.504,00	74.282.649,35	6.888.145,35

Teilergebnisrechnung: Kreis- und Strategieausschuss (KSA)

mit folgenden Kostenstellen:

021 Gemeinkostentopf	097 Klimaschutzmanager
025 Fachstelle ZC	098 Zensus 2021
031 Energieagentur gGmbH	100 Zentralabteilung Z, Zentrales
035 Wohnbaugesellschaft gKU	111 EDV und Kommunikation
040 Kreisklinik Sondervermögen	115 Registratur
041 Kreisklinik gGmbH	120 Personalservice/Bürgerservice
042 Kreisklinik gGmbH – Erbe Jacob	130 Bürgerservice
045 Sozialer Wohnungsbau	145 Finanzen, Beteiligungen, Kreiskasse
050 Revisionsamt	200 Fachabteilung S, Soziales und Bildung
070 Staatl. Schulamt Ebersberg	205 Gleichstellungsstelle, Audit Beruf und Familie
090 Personalrat	300 Fachabteilung 3, Öffentliche Sicherheit, Gemeinden
095 Landrat/ Büro Landrat	305 Staatliche Rechnungsprüfungsstelle
096 Geschäftsführung Kreistag	400 Fachabteilung 4, Bau und Umwelt
	099 Zentrale Vergabestelle

Ausschussmitglieder

CSU-FDP Walter Brilmayer Thomas Huber Udo Ockel Martin Wagner Alexander Müller Roland Frick	SPD Albert Hingerl Dr. Ernst Böhm	FW Georg Reitsberger
	GRÜNE Waltraud Gruber Reinhard Oellerer	AG AfD-BP-ödp Christian Eckert

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-140.587,71	-193.774,00	-1.112.972,16	-919.198,16
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Auflösung von Sonderposten	-73.734,00	-99,00	-10.123,00	-10.024,00
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-143.764,76	-125.660,00	-155.584,03	-29.924,03
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-761.306,73	-954.374,00	-768.314,35	186.059,65
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	-27.504,22	-11.050,00	-44.749,53	-33.699,53
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S1	= Ordentliche Erträge (Zeilen 1 bis 10)	-1.146.897,42	-1.284.957,00	-2.091.743,07	-806.786,07
11	- Personalaufwendungen	5.557.383,13	6.149.420,00	5.833.135,37	-316.284,63
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.105.523,59	1.093.148,00	1.288.813,82	195.665,82
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.806.241,13	1.655.796,70	2.168.827,70	513.031,00
15	- Transferaufwendungen	629.982,23	572.674,00	1.604.117,16	1.031.443,16
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.210.391,13	1.128.752,76	1.139.503,14	10.750,38
S2	= Ordentliche Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)	10.309.521,21	10.599.791,46	12.034.397,19	1.434.605,73
S3	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo S1 und S2)	9.162.623,79	9.314.834,46	9.942.654,12	627.819,66
17	+ Finanzerträge	-221.616,88	-204.582,00	-219.366,18	-14.784,18
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	29.716,20	27.085,00	22.287,19	-4.797,81
S4	= Finanzergebnis (Saldo Zeilen 17 und 18)	-191.900,68	-177.497,00	-197.078,99	-19.581,99
S5	= Ordentliches Ergebnis (S3 und S4)	8.970.723,11	9.137.337,46	9.745.575,13	608.237,67
19	+ Außerordentliche Erträge	-500,00	0,00	-20.373,65	-20.373,65
20	- Außerordentliche Aufwendungen	48,63	0,00	2.428,65	2.428,65
S6	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 19 und 20)	-451,37	0,00	-17.945,00	-17.945,00
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (S5 und S6)	8.970.271,74	9.137.337,46	9.727.630,13	590.292,67

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-15.965,13	-15.077,00	-14.990,43	86,57
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.525,28	0,00	8.240,90	8.240,90
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	8.958.831,89	9.122.260,46	9.720.880,60	598.620,14
	Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation				
23	- Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	+/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnisrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00
S9	= Saldo der Gebührenkalkulation (=Saldo Zeile 23 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung: Kreis- und Strategieausschuss (KSA)

Nr.	Einzahlung- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
1	Steuern u. ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	138.828,40	193.774,00	146.757,47	-47.016,53
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	143.930,76	125.660,00	149.491,07	23.831,07
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	733.054,19	954.374,00	766.136,56	-188.237,44
7	+ Sonstige Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigk.	5.406.092,97	11.050,00	455.749,85	444.699,85
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	220.317,22	204.582,00	228.726,89	24.144,89
S1	= Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 1 bis 8)	6.642.223,54	1.489.440,00	1.746.861,84	257.421,84
9	- Personalauszahlungen	-5.766.728,77	-6.149.420,00	-5.833.135,37	316.284,63
10	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.005.382,37	-1.093.148,00	-1.296.055,91	-202.907,91
12	- Transferauszahlungen	-652.354,92	-572.674,00	-1.722.617,16	-1.149.943,16
13	- Sonstige Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigk.	-6.592.967,44	-1.128.752,76	-1.549.961,75	-421.208,99
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-29.716,21	-27.085,00	-29.716,24	-2.631,24
S2	= Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 bis 14)	-14.047.149,71	-8.971.079,76	-10.431.486,43	-1.460.406,67
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo S1 und S2)	-7.404.926,17	-7.481.639,76	-8.684.624,59	-1.202.984,83
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	46.508,00	0,00	-46.508,00
16	+ Ez. aus Invest.beiträgen u.ä.Entgelten f.l.tätig	0,00	0,00	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	296.280,45	258.286,00	461.174,64	202.888,64
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 15 bis 19)	296.280,45	304.794,00	461.174,64	156.380,64
20	- Auszahlungen f. Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-32.681,23	-32.681,23
22	- Auszahlungen für Erwerb von immateriellen und bewegl. Sachvermögen	-162.740,15	-275.170,00	-201.184,57	73.985,43
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	-4.262.148,94	-1.469.904,00	-1.499.169,22	-29.265,22

Nr.	Einzahlung- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-1.885.521,00	-4.756.568,00	-3.800.000,00	956.568,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 20 bis 25)	-6.310.410,09	-6.501.642,00	-5.533.035,02	968.606,98
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo S4 und S5)	-6.014.129,64	-6.196.848,00	-5.071.860,38	1.124.987,62
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (Saldo S3 und S6)	-13.419.055,81	-13.678.487,76	-13.756.484,97	-77.997,21
26a	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
26b	+ Einz. a.d.Kreditaufn.wirts.vergleichb.Vorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00
26c	+ Einz. aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 26a und 26b)	0,00	0,00	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
27b	- Ausz.z.Tilgung z.Kred. wirt.vergleichb.Vorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 27a und 27b)	0,00	0,00	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo S8 und S9)	0,00	0,00	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Saldo S7 und S10)	-13.419.055,81	-13.678.487,76	-13.756.484,97	-77.997,21
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
S12	=Saldo aus d. Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (=Saldo 28 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0,00	0,00	0,00	0,00
31	- Ausz. für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Einz.n fremder Finanzmittel/durchlaufender Posten	864.367,25	0,00	1.260.374,03	1.260.374,03
33	- Ausz. fremder Finanzmittel/durchlaufender Posten	-832.486,59	0,00	-743.712,07	-743.712,07
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (=S12 bis Zeile 33)	31.880,66	0,00	516.661,96	516.661,96
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.	0,00	0,00	0,00	0,00
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres (= S11,S13 und Zeile 34)	-13.387.175,15	-13.678.487,76	-13.239.823,01	438.664,75

Teilergebnisrechnung: Ausschuss für Soziales, Familie und Bildung (SFB)

mit folgenden Kostenstellen:

094 Kulturförderung	310 Ausländer- und Personenstandswesen
110 Bildung und IT	700 Fachabteilung 5, Gesundheit
114 Sport und Gastschüler	710 Betreuungsstelle
116 Medienzentrums Ebersberg	870 Landwirtschaftsschule Ebersberg
119 Schulen/Bildung	875 FOS/BOS Erding
200 Fachabteilung 2, Soziales	820 Realschule Ebersberg
202 Familienbeauftragte	830 Realschule Markt Schwaben
203 Demografie	833 Realschule Poing
204 Beschulung/Ausbildung Asyl	835 ZV Realschule Vaterstetten
210 Wohnungswesen, Ausbildungsförderung, Versicherungsangelegenheiten	840 Gymnasium Grafing
220 Sozialamt – örtlicher Träger	850 Gymnasium Vaterstetten
221 Sozialamt – überörtlicher Träger	860 Gymnasium Markt Schwaben
222 Asyl	865 Gymnasium Kirchseeon
250 Jobcenter Ebersberg	866 Gymnasium Poing
	880 Sonderpädagogisches Förderzentrum Grafing
	890 Sonderpädagogisches Förderzentrum Poing
	895 Berufsschule/Berufsintegrationsklassen

Ausschussmitglieder

CSU-FDP Renate Will	SPD Thomas Kroll	FW Toni Ried
Susanne Linhart	Dr. Renate Glaser	Dr. med. Wilfried Seidelmann
Rolf Jorga	Bianka Poschenrieder	
Marina Matjanovski	GRÜNE Franz Greithanner	AG AfD-BP-ödp
Johann Schwaiger	Uwe Peters	Vincent Kalnin
Tobias Scheller		

Teilergebnisrechnung Ausschuss für Soziales, Familie, Bildung (SFB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.662.728,10	-4.541.601,00	-3.911.310,94	630.290,06
3	+ Sonstige Transfererträge	-290.241,59	-177.500,00	-538.063,60	-360.563,60
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Auflösung von Sonderposten	-29.944,75	-19.547,45	-30.011,45	-10.464,00
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-71.438,41	-64.400,00	-104.011,28	-39.611,28
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-8.116.625,45	-8.296.323,00	-6.737.418,70	1.558.904,30
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	-100.071,21	-9.800,00	-119.001,10	-109.201,10
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S1	= Ordentliche Erträge (Zeilen 1 bis 10)	-13.271.049,51	-13.109.171,45	-11.439.817,07	1.669.354,38
11	- Personalaufwendungen	4.963.331,86	5.109.531,00	4.886.807,16	-222.723,84
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	889.956,93	993.150,00	808.830,67	-184.319,33
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.393.422,28	843.694,42	1.329.889,29	486.194,87
15	- Transferaufwendungen	8.070.025,34	8.614.117,00	7.235.811,74	-1.378.305,26
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.228.788,48	14.350.022,00	14.139.137,46	-210.884,54
S2	= Ordentliche Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)	30.545.524,89	29.910.514,42	28.400.476,32	-1.510.038,10
S3	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo S1-S2)	17.274.475,38	16.801.342,97	16.960.659,25	159.316,28
17	+ Finanzerträge	-1.933,48	-100,00	-144,48	-44,48
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S4	= Finanzergebnis (Saldo Zeilen 17 und 18)	-1.933,48	-100,00	-144,48	-44,48
S5	= Ordentliches Ergebnis (S3 und S4)	17.272.541,90	16.801.242,97	16.960.514,77	159.271,80

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
19	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	1.156,08	0,00	68,00	68,00
S6	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 19 und 20)	1.156,08	0,00	68,00	68,00
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (S5 und S6)	17.273.697,98	16.801.242,97	16.960.582,77	159.339,80
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	348.286,27	476.710,00	360.748,65	-115.961,35
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (Saldo S7, Z. 21 und 22)	17.621.984,25	17.277.952,97	17.321.331,42	43.378,45
	Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation				
23	- Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldenzinsen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	+/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnisrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00
S9	= Saldo der Gebührenkalkulation (=Saldo Zeile 23 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung: Ausschuss für Soziales Familie und Bildung (SFB)

Nr.	Einzahlung- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
1	Steuern u. ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.674.641,14	4.541.601,00	3.728.959,09	-812.641,91
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	301.248,24	177.500,00	566.257,01	388.757,01
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	93.672,93	64.400,00	101.088,49	36.688,49
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.336.289,83	8.296.323,00	6.108.330,32	-2.187.992,68
7	+ Sonstige Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigk.	861.205,92	9.800,00	912.805,59	903.005,59
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	100,00	0,00	-100,00
S1	= Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 1 bis 8)	13.267.058,06	13.089.724,00	11.417.440,50	-1.672.283,50
9	- Personalauszahlungen	-4.965.629,81	-5.109.531,00	-4.887.075,69	222.455,31
10	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-893.952,26	-993.150,00	-762.122,89	231.027,11
12	- Transferauszahlungen	-8.058.859,45	-8.614.117,00	-7.093.348,89	1.520.768,11
13	- Sonstige Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigk.	-15.865.307,23	-14.350.022,00	-15.026.230,11	-676.208,11
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 bis 14)	-29.783.748,75	-29.066.820,00	-27.768.777,58	1.298.042,42
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo S1 und S2)	-16.516.690,69	-15.977.096,00	-16.351.337,08	-374.241,08
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	4.922,50	4.922,50
16	+ Ez. aus Invest.beiträgen u.ä.Entgelten f.l.tätig	0,00	0,00	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung von Sachvermögen	930,00	0,00	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 15 bis 19)	930,00	0,00	4.922,50	4.922,50
20	- Auszahlungen f. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-21.494,41	0,00	-63.658,37	-63.658,37

Nr.	Einzahlung- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
22	- Auszahlungen für Erwerb von immateriellen und be- wegl. Sachvermögen	-577.492,93	-1.588.484,00	-849.984,71	738.499,29
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	-322.165,58	-339.200,00	168.697,89	507.897,89
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 20 bis 25)	-921.152,92	-1.927.684,00	-744.945,19	1.182.738,81
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo S4 und S5)	-920.222,92	-1.927.684,00	-740.022,69	1.187.661,31
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (Saldo S3 und S6)	-17.436.913,61	-17.904.780,00	-17.091.359,77	813.420,23
26a	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
26b	+ Einz. a.d.Kreditaufn.wirts.vergleichb.Vorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00
26c	+ Einz. aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Kredi- ten	0,00	0,00	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 26a und 26b)	0,00	0,00	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
27b	- Ausz.z.Tilgung z.Kred. wirt.vergleichb.Vorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 27a und 27b)	0,00	0,00	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo S8 und S9)	0,00	0,00	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Saldo S7 und S10)	-17.436.913,61	-17.904.780,00	-17.091.359,77	813.420,23
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreser- ven	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
S12	=Saldo aus d. Inanspruchnahme von Liquid- itätsreserven (=Saldo 28 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssi- cherung (Kassenkredite)	0,00	0,00	0,00	0,00
31	- Ausz. für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Einz.n fremder Finanzmittel/durchlaufender Posten	129.193,50	0,00	249.759,30	249.759,30
33	- Ausz. fremder Finanzmittel/durchlaufender Posten	-1.839.481,92	0,00	-1.374.061,33	-1.374.061,33
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (=S12 bis Zeile 33)	-1.710.288,42	0,00	-1.124.302,03	-1.124.302,03
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.	0,00	0,00	0,00	0,00
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres (= S11,S13 und Zeile 34)	-19.147.202,03	-17.904.780,00	-18.215.661,80	-310.881,80

Teilergebnisrechnung: Ausschuss für Liegenschaften, Vergaben (LSV)

mit folgenden Kostenstellen:	331	Brand- und Katastrophenschutz	331	Brand- und Katastrophenschutz	
332	Brandschutzdienststelle	966	Gebäude Sopäd.Förderzentr. Poing	966	Gebäude Sopäd.Förderzentr. Poing
941	Liegenschaftsamt	967	Gebäude Berufsschulzentrum EBE-München	967	Gebäude Berufsschulzentrum EBE-München
942	Verwaltungsgebäude Kolpingstraße	968	Gebäude Gymnasium Poing	968	Gebäude Gymnasium Poing
943	Gebäude Haupthaus	970	Gebäude Medienzentrale Augustinerstraße	970	Gebäude Medienzentrale Augustinerstraße
944	Nebengebäude	971	Gebäude Straßenmeisterei	971	Gebäude Straßenmeisterei
945	Gebäude - Zulassungs- Führerscheinstelle	972	Gebäude Brennerei Ebersberg	972	Gebäude Brennerei Ebersberg
946	Gebäude - Jobcenter	980	Turnhalle Realschule Poing	980	Turnhalle Realschule Poing
947	Gebäude - Post - (Anmietung)	981	Dreifachturnhalle Realschule Ebersberg	981	Dreifachturnhalle Realschule Ebersberg
948	Gebäude - Schulumt	982	Turnhalle Realschule Markt Schwaben	982	Turnhalle Realschule Markt Schwaben
949	Hilfskostenstelle Gebäude	983	Turnhallen Gymnasium Grafing	983	Turnhallen Gymnasium Grafing
950	Grundstücke (ohne Naturschutz)	984	Dreifachturnhalle Gymnasium Vaterstetten	984	Dreifachturnhalle Gymnasium Vaterstetten
951	Asylbewerberunterbringung Mäusl	985	Dreifachturnhalle Gymnasium Markt Schwaben	985	Dreifachturnhalle Gymnasium Markt Schwaben
953	Gebäude Realschule Ebersberg	986	Turnhalle Gymnasium Kirchseeon	986	Turnhalle Gymnasium Kirchseeon
954	Gebäude Realschule Markt Schwaben:	987	Dreifachturnhalle SFZ Grafing	987	Dreifachturnhalle SFZ Grafing
955	Gebäude RS Poing	988	Turnhalle SFZ Poing	988	Turnhalle SFZ Poing
956	Gebäude Gymnasium Grafing	991	Asylbewerberunterbringung HMW RS EBE	991	Asylbewerberunterbringung HMW RS EBE
957	Gebäude Gymnasium Vaterstetten	992	Hausmeisterwohnung RS M.Schwaben	992	Hausmeisterwohnung RS M.Schwaben
958	Gebäude Gymnasium Markt Schwaben	993	Asylbewerberunterbringung HMW Gym. Grafing	993	Asylbewerberunterbringung HMW Gym. Grafing
959	Gebäude Gymnasium Kirchseeon	994	Hausmeisterwohnung Gymn.Vaterstetten	994	Hausmeisterwohnung Gymn.Vaterstetten
960	Gebäude Landwirtschaftsschule EBE	995	Hausmeisterwohnung Gymn.M.Schwaben	995	Hausmeisterwohnung Gymn.M.Schwaben
961	Gebäude AOK	996	Hausmeisterwohnung Gymn. Kirchseeon	996	Hausmeisterwohnung Gymn. Kirchseeon
964	Mensa Sopäd. Förderzentr. Grafing	997	Hausmeisterwohnung SFZ Grafing	997	Hausmeisterwohnung SFZ Grafing
965	Gebäude Sopäd.Förderzentr. Grafing	999	Hausmeisterwohnung Straßenmeisterei	999	Hausmeisterwohnung Straßenmeisterei

Ausschussmitglieder:

CSU-FDP	Bernhard Wieser Josef Schwäbl Bettina Zetzl Johann Schwaiger Josef Zistl Piet Mayr	SPD	Ulrich Proske Elisabeth Platzer Günter Lenz	FW	Franz Finauer Max Weindl
		GRÜNE	Franz Greithanner Melanie Kirchlechner	AG AfD-BP-ödp	Christian Eckert

Teilergebnisrechnung Ausschuss für Liegenschaften, Vergaben (LSV)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-162.104,64	-156.925,00	-174.844,71	-17.919,71
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Auflösung von Sonderposten	-1.013.905,00	-1.051.014,00	-959.596,00	91.418,00
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-458.647,44	-454.561,00	-459.927,65	-5.366,65
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-228.928,57	-291.496,00	-232.729,91	58.766,09
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	-357.223,22	0,00	-550.987,00	-550.987,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S1	= Ordentliche Erträge (Zeilen 1 bis 10)	-2.220.808,87	-1.953.996,00	-2.378.085,27	-424.089,27
11	- Personalaufwendungen	2.279.585,09	2.304.300,00	2.416.596,38	112.296,38
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.706.614,55	7.174.877,00	7.322.906,01	148.029,01
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.307.835,43	4.145.576,50	4.286.363,60	140.787,10
15	- Transferaufwendungen	515.122,42	518.000,00	531.171,66	13.171,66
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	846.538,91	1.118.858,88	927.267,17	-191.591,71
S2	= Ordentliche Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)	14.655.696,40	15.261.612,38	15.484.304,82	222.692,44
S3	= Ergebnis d.lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo S1 – S2)	12.434.887,53	13.307.616,38	13.106.219,55	-201.396,83
17	+ Finanzerträge	-4.944,47	0,00	-2.263,00	-2.263,00
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	277.874,31	256.500,00	44.254,84	-212.245,16
S4	= Finanzergebnis (Saldo Zeilen 17 und 18)	272.929,84	256.500,00	41.991,84	-214.508,16

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
S5	= Ordentliches Ergebnis (S3 und S4)	12.707.817,37	13.564.116,38	13.148.211,39	-415.904,99
19	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	19,01	0,00	14,00	14,00
S6	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 19 und 20)	19,01	0,00	14,00	14,00
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (S5 und S6)	12.707.836,38	13.564.116,38	13.148.225,39	-415.890,99
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-355.429,13	-476.710,00	-367.891,51	108.818,49
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.751,47	11.863,00	11.677,57	-185,43
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	12.365.158,72	13.099.269,38	12.792.011,45	-307.257,93
	Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation				
23	- Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	+/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnisrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00
S9	= Saldo der Gebührenkalkulation (=Saldo Zeile 23 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung: Ausschuss für Liegenschaften, Vergaben (LSV)

Nr.	Einzahlung- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
1	Steuern u. ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	152.952,28	156.925,00	172.857,34	15.932,34
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	441.962,02	454.561,00	454.271,47	-289,53
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	254.327,58	291.496,00	239.006,14	-52.489,86
7	+ Sonstige Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigk.	89.752,92	0,00	21.006,93	21.006,93
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.702,06	0,00	2.263,00	2.263,00
S1	= Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 1 bis 8)	940.696,86	902.982,00	889.404,88	-13.577,12
9	- Personalauszahlungen	-2.279.921,44	-2.304.300,00	-2.416.596,38	-112.296,38
10	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-6.111.144,47	-7.174.877,00	-6.488.782,35	686.094,65
12	- Transferauszahlungen	-515.122,42	-518.000,00	-531.171,66	-13.171,66
13	- Sonstige Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigk.	-792.636,70	-1.118.858,88	-905.443,66	213.415,22
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-277.874,31	-256.500,00	-44.254,84	212.245,16
S2	= Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 bis 14)	-9.976.699,34	-11.372.535,88	-10.386.248,89	986.286,99
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo S1 und S2)	-9.036.002,48	-10.469.553,88	-9.496.844,01	972.709,87
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	133.000,00	1.471.500,00	937.247,06	-534.252,94
16	+ Ez. aus Invest.beiträgen u.ä.Entgelten f.l.tätig	0,00	0,00	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung von Sachvermögen	40.000,00	40.000,00	63.993,30	23.993,30
18	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 15 bis 19)	173.000,00	1.511.500,00	1.001.240,36	-510.259,64

Nr.	Einzahlung- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
	bis 19)				
20	- Auszahlungen f. Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-3.063,85	0,00	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-11.334.669,17	-7.779.000,00	-4.619.526,67	3.159.473,33
22	- Auszahlungen für Erwerb von immateriellen und bewegl. Sachvermögen	-466.196,47	-870.920,00	-189.945,12	680.974,88
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	-52.947,83	-1.074.400,00	-541.239,93	533.160,07
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 20 bis 25)	-11.856.877,32	-9.724.320,00	-5.350.711,72	4.373.608,28
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo S4 und S5)	-11.683.877,32	-8.212.820,00	-4.349.471,36	3.863.348,64
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (Saldo S3 und S6)	-20.719.879,80	-18.682.373,88	-13.846.315,37	4.836.058,51
26a	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
26b	+ Einz. a.d.Kreditaufn.wirts.vergleichb.Vorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00
26c	+ Einz. aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 26a und 26b)	0,00	0,00	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	-462.360,00	0,00	462.360,00
27b	- Ausz.z.Tilgung z.Kred. wirt.vergleichb.Vorgängen	-440.912,37	0,00	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 27a und 27b)	-440.912,37	-462.360,00	0,00	462.360,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo S8 und S9)	-440.912,37	-462.360,00	0,00	462.360,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Saldo S7 und S10)	-21.160.792,17	-19.144.733,88	-13.846.315,37	5.298.418,51
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
S12	=Saldo aus d. Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (=Saldo 28 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0,00	0,00	0,00	0,00
31	- Ausz. für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Einz.n fremder Finanzmittel/durchlaufender Posten	1.932,47	0,00	20.554,48	20.554,48
33	- Ausz. fremder Finanzmittel/durchlaufender Posten	-5.776,18	0,00	-10.422,36	-10.422,36
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (=S12 bis Zeile 33)	-3.843,71	0,00	10.132,12	10.132,12
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.	0,00	0,00	0,00	0,00
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres (= S11,S13 und Zeile 34)	-21.164.635,88	-19.144.733,88	-13.836.183,25	5.308.550,63

Teilergebnisrechnung: Ausschuss für Umwelt, LK - Entwicklung, Infrastruktur mit kommunaler Abfallwirtschaft (ULV)

mit folgenden Kostenstellen: 080 Wirtschaftsförderung , Regionalmanagement (WR) 112 ÖPNV/ Fernradwege/ 113 Schülerbeförderung 150 Kommunale Abfallwirtschaft Sondervermögen 320 Kfz- Zulassungsstelle 325 Führerscheinstelle 330 Öffentliche Sicherheit, Gemeinden 340 Veterinärwesen u. gesundheitl. Verbraucherschutz	405 Landschaftspflegeverband (LPV) 410 Bauleitplanung, Wohnungsbauförderung, Gutachterauss. 420 Bauamt 440 Wasserrecht, Staatl. Abfallrecht, Immissionsschutz, 450 Naturschutz, Landschaftspflege 720 Kommunale Abfallwirtschaft 910 Kreisstraßen und –unterhalt
--	---

Ausschussmitglieder:

CSU-FDP Martin Lechner Arnold Schmidt Manfred Vodermair Johann Riedl Magdalena Föstl Franziska Hilger	SPD Ursula Bittner Dr. Renate Glaser Bianka Poschenrieder GRÜNE Ilke Ackstaller Philipp Goldner	FW Simon Ossenstetter Ludwig Maurer AG.AfD BP-Ödp Vincent Kalnin
---	---	--

Teilergebnisrechnung Ausschuss für Umwelt, LK-Entwicklung, Infrastruktur m. KAW

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.375.614,69	-6.497.791,00	-6.886.839,25	-389.048,25
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.040.841,62	-1.027.400,00	-1.383.886,98	-356.486,98
5	+ Auflösung von Sonderposten	-323.649,97	-330.498,54	-386.875,52	-56.376,98
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-306.055,76	-299.380,00	-309.001,76	-9.621,76
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-6.096.776,20	-5.968.199,00	-6.011.129,74	-42.930,74
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	-203.145,88	-289.650,00	-298.727,34	-9.077,34
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S1	= Ordentliche Erträge (Zeilen 1 bis 10)	-14.346.084,12	-14.412.918,54	-15.276.460,59	-863.542,05
11	- Personalaufwendungen	5.247.545,29	5.668.981,00	5.796.899,47	127.918,47
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.125.815,81	9.579.591,00	9.354.259,26	-225.331,74
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.216.993,91	1.058.986,87	1.239.032,83	180.045,96
15	- Transferaufwendungen	2.159.642,15	2.148.930,00	2.019.253,38	-129.676,62
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.803.793,46	2.212.078,00	2.066.080,19	-145.997,81
S2	= Ordentliche Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)	19.553.790,62	20.668.566,87	20.475.525,13	-193.041,74
S3	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo S1 und S2)	5.207.706,50	6.255.648,33	5.199.064,54	-1.056.583,79
17	+ Finanzerträge	-4.052,79	0,00	-2.468,93	-2.468,93
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S4	= Finanzergebnis (Saldo Zeilen 17 und 18)	-4.052,79	0,00	-2.468,93	-2.468,93
S5	= Ordentliches Ergebnis (S3 und S4)	5.203.653,71	6.255.648,33	5.196.595,61	-1.059.052,72
19	+ Außerordentliche Erträge	-3.851,00	0,00	-799,17	-799,17
20	- Außerordentliche Aufwendungen	13,00	0,00	6,00	6,00
S6	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 19 und 20)	-3.838,00	0,00	-793,17	-793,17
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (S5 und S6)	5.199.815,71	6.255.648,33	5.195.802,44	-1.059.845,89

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-7.316,26	-7.058,00	-7.760,95	-702,95
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.672,78	10.272,00	18.216,67	7.944,67
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	5.210.172,23	6.258.862,33	5.206.258,16	-1.052.604,17
	Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation				
23	- Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	+/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnisrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00
S9	= Saldo der Gebührenkalkulation (=Saldo Zeile 23 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung: Ausschuss für Umwelt, LK-Entwicklung, Infrastruktur m. KAW

Nr.	Einzahlung- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
1	Steuern u. ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.352.845,55	6.497.791,00	6.884.449,22	386.658,22
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.034.208,94	1.027.400,00	1.129.393,49	101.993,49
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	345.801,70	299.380,00	313.290,91	13.910,91
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.040.317,23	5.968.199,00	5.953.448,26	-14.750,74
7	+ Sonstige Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigk.	40.527,86	10.650,00	88.154,21	77.504,21
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4.390,00	0,00	3.268,10	3.268,10
S1	= Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 1 bis 8)	13.818.091,28	13.803.420,00	14.372.004,19	568.584,19
9	- Personalauszahlungen	-5.247.545,29	-5.668.981,00	-5.796.899,47	-127.918,47
10	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-9.144.396,49	-9.579.591,00	-9.335.617,79	243.973,21
12	- Transferauszahlungen	-2.162.806,50	-2.148.930,00	-2.013.798,90	135.131,10
13	- Sonstige Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigk.	-2.465.364,74	-2.212.078,00	-5.134.673,71	-2.922.595,71
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 bis 14)	-19.020.113,02	-19.609.580,00	-22.280.989,87	-2.671.409,87
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo S1 und S2)	-5.202.021,74	-5.806.160,00	-7.908.985,68	-2.102.825,68
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	115.392,45	675.000,00	14.012,89	-660.987,11
16	+ Ez. aus Invest.beiträgen u. ä. Entgelten f. l. tätig	0,00	0,00	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen a. d. Veräußerung von Sachvermögen	376,00	0,00	377,00	377,00
18	+ Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 15 bis 19)	115.768,45	675.000,00	14.389,89	-660.610,11
20	- Auszahlungen f. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-166.341,34	-246.000,00	-196.951,92	49.048,08
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.078.859,17	-4.033.000,00	-2.267.719,00	1.765.281,00
22	- Auszahlungen für Erwerb von immateriellen und bewegl. Sachvermögen	-69.448,98	-321.350,00	-299.718,51	21.631,49
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlung- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
24	- Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	-25.413,61	-91.090,00	-83.743,78	7.346,22
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 20 bis 25)	-1.340.063,10	-4.691.440,00	-2.848.133,21	1.843.306,79
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo S4 und S5)	-1.224.294,65	-4.016.440,00	-2.833.743,32	1.182.696,68
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (Saldo S3 und S6)	-6.426.316,39	-9.822.600,00	-10.742.729,00	-920.129,00
26a	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
26b	+ Einz. a.d.Kreditaufn.wirts.vergleichb.Vorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00
26c	+ Einz. aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 26a und 26b)	0,00	0,00	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
27b	- Ausz.z.Tilgung z.Kred. wirt.vergleichb.Vorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 27a und 27b)	0,00	0,00	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo S8 und S9)	0,00	0,00	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Saldo S7 und S10)	-6.426.316,39	-9.822.600,00	-10.742.729,00	-920.129,00
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
S12	=Saldo aus d. Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (=Saldo 28 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0,00	0,00	0,00	0,00
31	- Ausz. für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Einz.n fremder Finanzmittel/durchlaufender Posten	787.958,53	0,00	889.568,84	889.568,84
33	- Ausz. fremder Finanzmittel/durchlaufender Posten	-737.107,32	0,00	-851.062,16	-851.062,16
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (=S12 bis Zeile 33)	50.851,21	0,00	38.506,68	38.506,68
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.	0,00	0,00	0,00	0,00
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres (= S11,S13 und Zeile 34)	-6.375.465,18	-9.822.600,00	-10.704.222,32	-881.622,32

Teilergebnisrechnung: Jugendhilfeausschuss (JHA)

mit folgenden Kostenstellen:

230 Jugendamt 231 Kreisjugendring 232 Hilfe für junge Volljährige § 41	233 umF (unbegleitete minderjährige Flüchtlinge) 60 0 Fachabteilung 6
---	--

Ausschussmitglieder, beschließend:

CSU-FDP Renate Pfluger	SPD Thomas Kroll	FW Dr. med Wilfried Seidelmann
Franziska Hilger		
Marina Matjanovski	GRÜNE Dipl.-Pol. Uwe Peters	

Teilergebnisrechnung Fachausschussbudget Jugendhilfeausschuss (JHA)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-135.982,67	-134.780,00	-153.832,17	-19.052,17
3	+ Sonstige Transfererträge	-2.264.620,59	-2.149.582,00	-1.926.884,01	222.697,99
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Auflösung von Sonderposten	-2.773,00	-2.141,00	-4.863,00	-2.722,00
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-126.395,33	-29.617,00	-122.899,41	-93.282,41
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.912.722,71	-5.784.227,00	-4.853.112,72	931.114,28
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	-198.164,75	-5.000,00	-223.929,12	-218.929,12
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S1	= Ordentliche Erträge (Zeilen 1 bis 10)	-8.640.659,05	-8.105.347,00	-7.285.520,43	819.826,57
11	- Personalaufwendungen	4.421.114,90	4.540.643,00	4.566.101,27	25.458,27
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	225.910,97	200.090,00	222.160,38	22.070,38
14	- Bilanzielle Abschreibungen	97.400,45	24.111,95	50.630,06	26.518,11
15	- Transferaufwendungen	16.068.594,86	16.434.428,00	16.110.073,46	-324.354,54
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	762.580,70	367.234,00	1.037.286,53	670.052,53
S2	= Ordentliche Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)	21.575.601,88	21.566.506,95	21.986.251,70	419.744,75
S3	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo S1 und S2)	12.934.942,83	13.461.159,95	14.700.731,27	1.239.571,32
17	+ Finanzerträge	-154,15	0,00	0,00	0,00
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S4	= Finanzergebnis (Saldo Zeilen 17 und 18)	-154,15	0,00	0,00	0,00
S5	= Ordentliches Ergebnis (S3 und S4)	12.934.788,68	13.461.159,95	14.700.731,27	1.239.571,32
19	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	5,00	0,00	7,00	7,00
S6	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 19 und 20)	5,00	0,00	7,00	7,00
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (S5 und S6)	12.934.793,68	13.461.159,95	14.700.738,27	1.239.578,32
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-4.525,28	0,00	-8.240,90	-8.240,90
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	12.930.268,40	13.461.159,95	14.692.497,37	1.231.337,42
	Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebüh- renkalkulation				

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
23	- Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	+/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührekalkulation und Teilergebnisrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00
S9	= Saldo der Gebührekalkulation (=Saldo Zeile 23 bis 25)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung: Jugendhilfeausschuss (JHA)

Nr.	Einzahlung- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
1	Steuern u. ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	142.781,42	134.780,00	133.450,96	-1.329,04
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	2.291.861,08	2.149.582,00	1.951.350,27	-198.231,73
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	126.377,83	29.617,00	122.864,41	93.247,41
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.843.022,09	5.784.227,00	5.378.833,65	-405.393,35
7	+ Sonstige Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigk.	263.749,39	0,00	344.339,56	344.339,56
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S1	= Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 1 bis 8)	8.667.791,81	8.098.206,00	7.930.838,85	-167.367,15
9	- Personalauszahlungen	-4.421.114,90	-4.540.643,00	-4.566.101,27	-25.458,27
10	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-229.351,02	-200.090,00	-231.098,18	-31.008,18
12	- Transferauszahlungen	-16.204.449,07	-16.434.428,00	-16.111.359,60	323.068,40
13	- Sonstige Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigk.	-744.456,44	-367.234,00	-1.069.535,80	-702.301,80
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 bis 14)	-21.599.371,43	-21.542.395,00	-21.978.094,85	-435.699,85
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo S1 und S2)	-12.931.579,62	-13.444.189,00	-14.047.256,00	-603.067,00
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ Ez. aus Invest.beiträgen u.ä.Entgelten f.l.tätig	0,00	0,00	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 15 bis 19)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Auszahlungen f. Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für Erwerb von immateriellen und bewegl. Sachvermögen	-12.148,21	-37.503,00	-25.824,64	11.678,36
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	-8.204,36	-8.204,36
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 20 bis 25)	-12.148,21	-37.503,00	-34.029,00	3.474,00

Nr.	Einzahlung- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Plan 2019	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ist/Plan
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo S4 und S5)	-12.148,21	-37.503,00	-34.029,00	3.474,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (Saldo S3 und S6)	-12.943.727,83	-13.481.692,00	-14.081.285,00	-599.593,00
26a	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
26b	+ Einz. a.d.Kreditaufn.wirts.vergleichb.Vorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00
26c	+ Einz. aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 26a und 26b)	0,00	0,00	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
27b	- Ausz.z.Tilgung z.Kred. wirt.vergleichb.Vorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 27a und 27b)	0,00	0,00	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo S8 und S9)	0,00	0,00	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Saldo S7 und S10)	-12.943.727,83	-13.481.692,00	-14.081.285,00	-599.593,00
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
S12	=Saldo aus d. Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (=Saldo 28 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0,00	0,00	0,00	0,00
31	- Ausz. für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Einz.n fremder Finanzmittel/durchlaufender Posten	774.478,61	0,00	758.360,72	758.360,72
33	- Ausz. fremder Finanzmittel/durchlaufender Posten	-754.126,97	0,00	-771.901,72	-771.901,72
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (=S12 bis Zeile 33)	20.351,64	0,00	-13.541,00	-13.541,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.	0,00	0,00	0,00	0,00
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres (= S11,S13 und Zeile 34)	-12.923.376,19	-13.481.692,00	-14.094.826,00	-613.134,00

3.2 Teilergebnisrechnung nach Kostenstellen

Nr. Bezeichnung	Ist 2018	Plan 2019	Ist 2019	Vergleich 2019 Plan/Ist
001 Dummy Pimas	-223,08	0,00	0,00	0,00
012 Umlage KSt. Versorgungsumlage Beamte 502110	457.864,66	480.310,00	519.265,23	-38.955,23
013 Umlage KSt. Beihilfe 504110	445.872,17	405.730,00	437.706,10	-31.976,10
014 Umlage KSt. Versorgungsrücklage 505110	-7.429,05	6.900,00	0,00	6.900,00
020 Allgemeine Finanzwirtschaft	-66.225.488,99	-66.311.729,00	-70.821.720,73	4.509.991,73
021 Gemeinkostentopf	765.539,37	608.728,99	744.040,00	-135.311,01
031 Energieagentur gGmbH	290.377,21	261.000,00	195.750,00	65.250,00
035 Wohnbaugesellschaft Ebersberg gKU	513,95	0,00	-719,34	719,34
040 Kreisklinik Sondervermögen	460.485,00	482.254,00	637.731,58	-155.477,58
041 Kreisklinik gGmbH	742.125,27	758.527,00	1.105.023,14	-346.496,14
042 Kreisklinik gGmbH - Erbe Jakob	583,10	0,00	0,00	0,00
045 Sozialer Wohnungsbau	199.142,32	196.269,00	207.572,11	-11.303,11
050 Revisionsamt	180.693,23	198.323,00	230.608,42	-32.285,42
070 Staatl. Schulamt Ebersberg	-7.886,27	-8.376,50	-7.015,74	-1.360,76
080 Wirtschaftsförderung/ Regionalmanagement (WR)	248.010,19	260.090,23	304.183,97	-44.093,74
090 Personalrat	128.061,46	159.895,00	139.323,66	20.571,34
094 Kulturförderung	151.781,13	163.360,00	157.764,21	5.595,79
095 Landrat/ Büro Landrat	586.029,74	583.053,14	614.292,33	-31.239,19
096 Geschäftsführung Kreistag	197.383,62	195.266,04	252.286,22	-57.020,18
097 Klimaschutzmanager	127.683,62	22.580,00	6.858,32	15.721,68
100 Abteilung 1, Zentrales und Bildung	322.998,01	321.454,52	353.421,94	-31.967,42
110 Bildung und IT	91.446,83	169.752,63	89.207,89	80.544,74
111 EDV und Kommunikation	1.332.921,34	1.398.859,03	1.505.678,42	-106.819,39
112 ÖPNV/ Fernradwege	1.112.133,68	1.531.620,00	1.044.111,12	487.508,88
113 Schülerbeförderung	840.850,65	949.403,00	785.586,57	163.816,43
114 Sport und Gastschüler	6.106.231,01	5.913.100,00	6.269.259,99	-356.159,99
115 Registratur	329.737,01	332.228,75	337.994,62	-5.765,87
116 Medienzentrum Ebersberg	90.697,41	20.795,87	35.439,29	-14.643,42
119 Schulen / Bildung	345.283,38	338.254,13	414.134,39	-75.880,26
120 Personalservice	1.224.354,93	1.376.660,64	1.283.990,96	92.669,68
130 Bürgerservice	0,00	95.390,00	52.884,91	42.505,09
145 Finanzen, Beteiligungen, Kreiskasse	1.061.026,89	1.130.541,45	990.083,94	140.457,51
150 Kommunale Abfallwirtschaft Sondervermögen	-4.162,04	-3.939,00	-2.345,95	-1.593,05
200 Fachabteilung 2, Soziales	27.388,47	35.862,40	31.539,09	4.323,31
203 Demografie	465.749,50	521.357,05	499.832,91	21.524,14
204 Beschulung/Ausbildung Asyl	1.463,00	0,00	0,00	0,00
205 Gleichstellungsstelle, Audit berufundfamilie	60.937,75	51.772,00	47.740,99	4.031,01
210 Wohnungswesen, Ausbildungsförderung, Versicherungsangelegenheiten	412.524,94	370.113,19	580.514,81	-210.401,62
220 Sozialamt - örtlicher Träger	1.842.103,49	1.750.315,58	1.854.088,71	-103.773,13
221 Sozialamt - überörtlicher Träger	240,00	0,00	961,90	-961,90
222 Asyl	904,15	288.497,00	-22.614,46	311.111,46
230 Jugendamt	11.380.080,58	13.153.626,26	12.637.299,85	516.326,41
231 Kreisjugendring	372.227,02	385.450,00	400.555,72	-15.105,72
232 Hilfe für junge Volljährige § 41	1.172.483,42	0,00	1.577.993,71	-1.577.993,71
233 umF (unbegleitete minderjährige Flüchtlinge)	-63.527,67	-146.246,31	3.584,61	-149.830,92
250 Jobcenter Ebersberg	4.255.097,01	4.328.210,00	4.075.832,89	252.377,11
300 Fachabteilung 3, Öffentliche Sicherheit, Gemeinden	7.199,67	9.580,13	9.600,83	-20,70
305 Staatliche Rechnungsprüfungsstelle	33.617,21	35.527,85	31.596,04	3.931,81
310 Ausländer- und Personenstandswesen	609.619,78	686.522,92	563.373,15	123.149,77
320 KfZ-Zulassungsstelle	-478.243,73	-564.405,75	-476.033,35	-88.372,40
325 Führerscheinstelle	101.426,24	111.238,00	66.227,90	45.010,10
330 Öffentliche Sicherheit, Gemeinden	167.475,44	192.835,30	247.165,00	-54.329,70

Nr. Bezeichnung	Ist 2018	Plan 2019	Ist 2019	Vergleich 2019 Plan/Ist
331 Brand- und Katastrophenschutz	1.237.883,30	1.116.877,19	1.168.369,69	-51.492,50
332 Brandschutzdienststelle	78.181,67	80.410,00	81.243,58	-833,58
340 Veterinärwesen und gesundheitl. Verbraucherschutz	31.503,90	18.850,43	45.106,63	-26.256,20
400 Fachabteilung 4, Bau und Umwelt	18.999,68	19.786,42	25.165,92	-5.379,50
405 Landschaftspflegeverband (LPV)	58.522,72	60.136,00	78.127,80	-17.991,80
410 Bauleitplanung, Wohnungsbauförderung, Gutachterauss	234.232,96	276.810,00	265.860,88	10.949,12
420 Bauamt	383.272,10	336.393,41	218.369,97	118.023,44
440 Wasserrecht, Staatl. Abfallrecht, Immissionsschutz	294.739,77	320.276,07	248.104,42	72.171,65
450 Naturschutz, Landschaftspflege	447.354,44	616.979,85	552.623,74	64.356,11
600 Fachabteilung 6, Jugend, Familie und Demografie	69.005,05	68.330,00	73.063,48	-4.733,48
700 Fachabteilung 5, Gesundheit	-29.181,53	-27.211,15	-66.307,98	39.096,83
710 Betreuungsstelle	264.942,59	281.255,29	279.907,71	1.347,58
720 Kommunale Abfallwirtschaft	0,00	344.692,48	0,00	344.692,48
820 Realschule Ebersberg	182.806,33	183.842,28	212.001,83	-28.159,55
830 Realschule Markt Schwaben	25.329,91	-12.834,24	-174,83	-12.659,41
833 Realschule Poing	89.000,32	95.098,09	114.852,13	-19.754,04
835 Realschule Vaterstetten (ZV, Umlageanteil LK)	1.198.637,39	1.075.607,00	880.066,15	195.540,85
840 Gymnasium Grafing	247.386,23	200.155,00	279.012,21	-78.857,21
850 Gymnasium Vaterstetten	35.425,32	-36.427,91	-53,83	-36.374,08
860 Gymnasium Markt Schwaben	193.635,09	120.504,12	209.398,19	-88.894,07
865 Gymnasium Kirchseeon	163.207,08	131.594,82	170.301,16	-38.706,34
870 Landwirtschaftsschule Ebersberg	17.748,51	13.077,67	12.750,84	326,83
875 FOS/BOS Erding	193.223,79	201.326,32	190.372,12	10.954,20
880 Sonderpädagogisches Förderzentrum Grafing	187.932,87	186.686,46	206.745,26	-20.058,80
890 Sonderpädagogisches Förderzentrum Poing	171.895,73	202.648,45	208.110,89	-5.462,44
895 Berufsschule/Berufsintegrationsklassen	279.464,52	76.490,00	75.014,80	1.475,20
910 Kreisstraßen und -unterhalt	1.773.055,91	1.807.882,31	1.829.169,46	-21.287,15
941 Liegenschaftsamt	1.485.154,38	1.450.666,59	1.481.477,82	-30.811,23
942 Verwaltungsgebäude an der Kolpingstraße	282.074,32	329.932,00	328.037,01	1.894,99
943 Gebäude - Haupthaus	1.049.784,37	1.146.866,47	1.117.132,15	29.734,32
944 Nebengebäude Landratsamt (Verwaltungsgebäude an der Kolpingstraße)	11.648,87	14.400,00	3.670,81	10.729,19
945 Gebäude - Zulassungs-u.FS-Stelle (Anmietung)	126.865,05	186.643,01	136.423,02	50.219,99
946 Gebäude - Jobcenter (Anmietung)	-10.309,97	25.245,00	-6.878,40	32.123,40
947 Gebäude - Post (Anmietung)	79.930,41	77.544,00	82.126,01	-4.582,01
948 Gebäude - Schulamt	2.858,41	10.460,00	4.784,74	5.675,26
950 Grundstücke und sonst.kreiseigene Gebäude (ohne Naturschutz)	-20.306,00	-24.460,00	-19.303,40	-5.156,60
951 Asylbewerberunterbringung "Mäusl"-Anwesen	30.003,68	3.090,00	331,18	2.758,82
953 Gebäude Realschule Ebersberg (incl. Außen-u.Sportflächen)	721.042,15	803.855,87	727.438,98	76.416,89
954 Gebäude Realschule Markt Schwaben (incl. Außen-u.Sportflächen)	623.637,05	631.482,81	617.990,34	13.492,47
955 Gebäude RS Poing (incl. Außen-u.Sportflächen)	908.762,77	911.765,00	924.552,67	-12.787,67
956 Gebäude Gymnasium Grafing (incl. Außen-u.Sportflächen)	665.350,43	802.775,23	822.672,02	-19.896,79
957 Gebäude Gymnasium Vaterstetten (incl. Außen-u.Sportflächen)	1.129.227,11	976.561,29	1.038.427,83	-61.866,54
958 Gebäude Gymnasium Markt Schwaben (incl. Außen-u.Sportflächen)	1.096.669,55	1.144.096,78	1.106.025,18	38.071,60
959 Gebäude Gymnasium Kirchseeon (incl. Außen-u.Sportflächen)	1.343.889,93	1.401.853,00	1.133.764,61	268.088,39
960 Gebäude Landwirtschaftsschule EBE	44.519,49	113.231,00	32.134,12	81.096,88
964 Mensa Sopäd.Förderzentr. Grafing	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00
965 Gebäude Sopäd.Förderzentr. Grafing (incl. Außen-u.Sportflächen)	544.067,00	376.690,14	360.789,11	15.901,03

Nr. Bezeichnung	Ist 2018	Plan 2019	Ist 2019	Vergleich 2019 Plan/Ist
966 Gebäude Sopäd.Förderzentr. Poing (incl. Außen-u.Sportflächen)	359.553,10	392.433,00	382.968,81	9.464,19
970 Gebäude Medienzentrale Augustinerstr.	25.640,48	30.940,00	35.050,50	-4.110,50
971 Gebäude Straßenmeisterei	49.507,99	211.382,00	69.068,01	142.313,99
972 Klosterbauhof incl. Brennerei Ebersberg	-23.574,63	-23.852,00	-19.672,04	-4.179,96
980 Turnhalle Realschule Poing	42.930,37	60.800,00	63.303,52	-2.503,52
981 Dreifachturnhalle Realschule Ebersberg	120.769,27	107.835,00	163.508,89	-55.673,89
982 Turnhalle Realschule Markt Schwaben	25.154,11	77.299,00	59.440,85	17.858,15
983 Turnhallen Gymnasium Grafing	9.307,32	16.043,00	99.832,83	-83.789,83
984 Dreifachturnhalle Gymnasium Vaterstetten	32.348,41	-9.350,00	64.280,09	-73.630,09
985 Dreifachturnhalle Gymnasium Markt Schwaben	89.142,87	491.783,00	580.365,30	-88.582,30
986 Turnhalle Gymnasium Kirchseeon	131.758,01	127.102,00	162.442,64	-35.340,64
987 Dreifachturnhalle SFZ Grafing	71.221,45	25.990,00	22.010,85	3.979,15
988 Turnhalle SFZ Poing	-2.529,10	-3.115,00	-8.402,73	5.287,73
991 Asylbewerberunterbringung HMW RS EBE	2.882,86	-6.675,00	-6.979,76	304,76
992 Hausmeisterwohnung RS M.Schwaben	980,34	4.376,00	-3.427,31	7.803,31
993 Asylbewerberunterbringung HMW Gym. Grafing	2.294,07	7.710,00	2.922,06	4.787,94
994 Hausmeisterwohnung Gymn.Vaterstetten	-8.255,52	-8.182,00	-8.255,52	73,52
995 Hausmeisterwohnung Gymn.M.Schwaben	-5.792,42	-5.460,00	-5.952,31	492,31
996 Hausmeisterwohnung Gymn. Kirchseeon	-1.702,06	0,00	-2.263,00	2.263,00
997 Hausmeisterwohnung SFZ Grafing	16.549,58	18.400,00	5.378,42	13.021,58
999 Hausmeisterwohnung Straßenmeisterei	-3.961,75	-1.675,00	-4.817,72	3.142,72
Summe	-9.139.296,58	-7.092.223,91	-11.088.741,73	3.996.517,82

4. Vermögensrechnung Landkreis (mit kommunaler Abfallwirtschaft)

AKTIVA	2019 EUR	2018 EUR	PASSIVA	2019 EUR	2018 EUR
A. Anlagevermögen	241.505.054,20	234.594.101,58	A. Eigenkapital	-142.738.216,04	-132.176.616,47
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	38.385.456,67	38.783.076,33	I. Allgemeine Rücklage (Nettoposition)	-61.371.143,59	-61.371.143,59
1. Konzessionen, DV-Lizenzen, sonstige Rechte	387.727,60	453.292,57	II. Rücklagen aus nicht ertragswirksamen aufzulösenden Zuwendungen	-2.000.000,00	-2.000.000,00
2. Geleisteten Zuwendungen für Investitionen	37.997.729,07	38.329.783,76	III. Ergebnisrücklagen	-59.139.034,14	-37.668.666,36
3. Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	IV. Ergebnisvortrag	0,00	0,00
II. Sachanlagen	184.887.466,44	180.910.950,13	V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-20.228.038,31	-31.136.806,52
1. Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	6.339.158,26	6.271.679,60	B. Sonderposten	-46.219.590,19	-45.216.270,26
2. Bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	138.789.255,07	136.138.718,91	I. Sonderposten aus Zuwendungen	-44.900.677,02	-43.566.657,00
3. Infrastrukturvermögen	15.801.176,77	14.624.944,22	II. Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00
4. Bauten auf fremden Grund und Boden	1.305.657,81	1.336.744,81	III. Sonstige Sonderposten	-368.429,03	-439.842,03
5. Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	33.609,24	27.285,91	IV. Gebührenaussgleich	-950.484,14	-1.209.771,23
6. Maschinen u. technische Anlagen, Fahrzeuge	2.861.344,07	2.805.636,83	V. Sonderposten für Abschreibungsmehrerlöse	0,00	0,00
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.273.080,81	2.998.199,48	C. Rückstellungen	-30.924.755,53	-30.233.597,57
8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	16.484.184,41	16.707.740,37	I. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	-17.805.127,62	-17.278.340,48
III. Finanzanlagen	18.232.131,09	14.900.075,12	1. Pensionsrückstellungen	-14.402.912,00	-13.896.220,00
1. Sondervermögen	3.489.625,83	3.489.625,83	2. Rückstellungen für Altersteilzeit, Beihilfen u. Ä.	-3.402.215,62	-3.382.120,48

AKTIVA	2019 EUR	2018 EUR	PASSIVA	2019 EUR	2018 EUR
2. Anteile an verbundenen Unternehmen	135.000,00	135.000,00	II. Umweltrückstellungen	-5.697.546,79	-5.887.108,76
3. Beteiligungen	1.285,23	1.285,23	III. Instandhaltungsrückstellungen	-754.036,30	-417.500,00
4. Ausleihungen	14.606.220,03	11.274.164,06	IV. Rückstellungen im Rahmen d. Finanzausgleichs und v.Steuerschuldverhältnissen	-3.200.000,00	-3.200.000,00
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	V. Rückstellungen f. droh.Verpflchtungen a.Bürgsch,Gewährv,anh.Gerichts-/Widers	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen	36.175.214,91	22.461.962,14	VI. Sonstige Rückstellungen	-3.468.044,82	-3.450.648,33
I. Vorräte	9.172.000,00	0,00	D. Verbindlichkeiten	-58.681.960,97	-50.402.331,03
II. Forderungen und sonst.Vermögensgegenstände	7.422.386,01	9.573.841,64	I. Anleihen	0,00	0,00
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	7.296.701,07	5.924.070,18	II. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	-35.942.304,06	-39.599.902,79
2. Privatrechtliche Forderungen	116.499,56	3.311.247,90	III. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	9.185,38	338.523,56	IV. Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-5.522.819,14	-5.598.362,08
III. Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	V. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	-4.424.845,24	-2.496.935,06
IV. Liquide Mittel	19.580.828,90	12.888.120,50	VI. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	-1.374.337,22	-1.386.109,58
C. Aktive Rechnungsabgrenzung	1.114.576,59	1.205.922,25	VII. Sonstige Verbindlichkeiten	-11.417.655,31	-1.321.021,52
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	E. Passive Rechnungsabgrenzung	-230.322,97	-233.170,64
E. Treuhandvermögen	0,00	0,00	F. Treuhandkapital	0,00	0,00
Summe AKTIVA	278.794.845,70	258.261.985,97	Summe PASSIVA	-278.794.845,70	-258.261.985,97

5. Anhang

5.1 Allgemeines

Deutschland hat ein mehr als beeindruckendes Jahrzehnt erlebt. Von 2007 bis 2017 stieg die Wirtschaftsleistung um mehr als 760 Milliarden auf 3,277 Billionen Euro an. Die Arbeitslosenquote sank um 3,3 Punkte auf 5,7 Prozent. Über fünf Millionen mehr Menschen als noch vor zehn Jahren gehen heute einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nach. Das verfügbare Einkommen privater Haushalte pro Jahr (Primäreinkommen plus Sozial- und Transferleistungen abzüglich Steuern und Sozialabgaben) kletterte im vergangenen Jahrzehnt um rund 4.000 auf 22.622 Euro – je Einwohner wohlgemerkt.

Die Krux: Wirtschaft, Wohlstand und Erwerbstätigkeit legten und legen nicht überall im Land in gleichem Maße zu. Welche Regionen besonders prosperieren und wo eher Stagnation oder gar Rezession herrscht, zeigt das FOCUS-MONEY-Ranking der Landkreise und kreisfreien Gemeinden in der Bundesrepublik. Bereits zum 16. Mal wurden Kennziffern wie BIP-Entwicklung, Arbeitslosenquote, Erwerbstätigenzahl und Einkommen verglichen und der wirtschaftsstärkste Kreis ermittelt. Zum dritten Mal nach 2006 und 2016, lässt der Landkreis östlich der bayerischen Metropole München, die Konkurrenz hinter sich. Das Rezept, mit dem die „Idylle mit Wumms“ – so die Headline in FOCUS-MONEY beim letzten Sieg – punktet, geht auch diesmal wieder auf: Bei keiner der untersuchten sieben Kennziffern ganz vorn, in der Breite aber sehr solide platziert. Eine gesunde Mischung aus leistungsfähigen Handwerksbetrieben und innovativem Mittelstand zeichnet die Wirtschaft im Landkreis aus.

Der Münchner Speckgürtel bleibt eine Boomregion. Und während die Landkreise südlich von München in den vergangenen Jahrzehnten schon starken Zuwachs verzeichneten, ziehen nun Landkreise wie Dachau (plus 12,4%), Ebersberg (plus 12,3%), Pfaffenhofen (plus 11,1%) und Erding (plus 10,6%) nach.

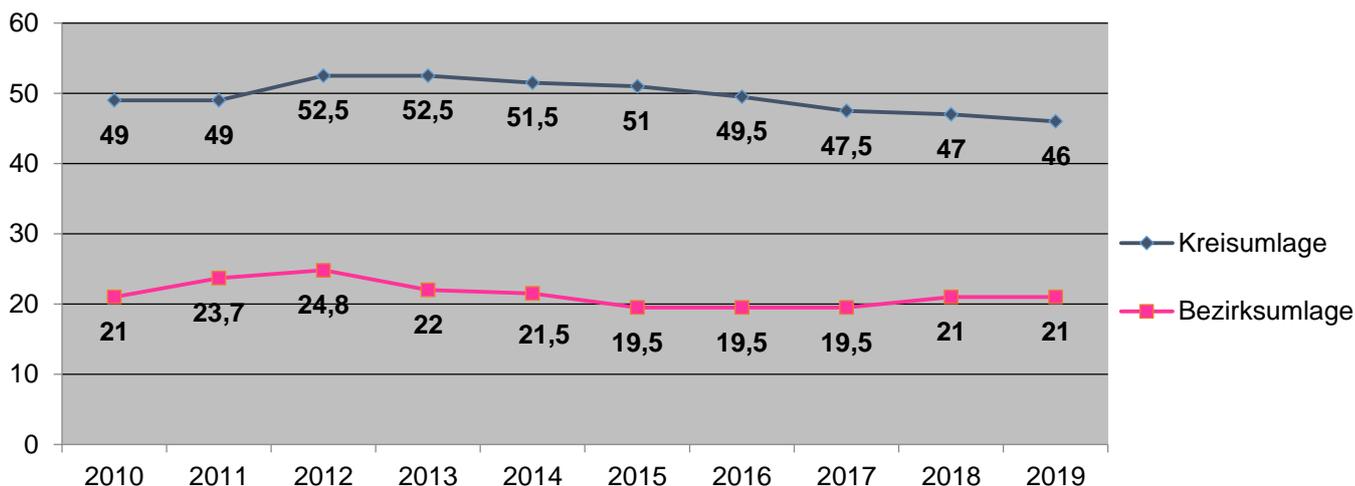
Entwicklung von Kreis- und Bezirksumlage:

Die Kreisumlage ist das zentrale Instrument zur Finanzierung der Kreise und führt vor allem bei leistungsschwächeren Gemeinden zu starken finanziellen Belastungen. Die Finanzierung von Kreisen stellt sich etwas anders dar als die der kreisfreien Städte, da die Realsteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer) den Gemeinden zustehen. Zur Deckung des Finanzbedarfs können Kreise eine Kreisumlage von den kreisangehörigen Gemeinden erheben. Ihre Grundlage ist die Steuerkraft der Gemeinden sowie deren Schlüsselzuweisungen. Von dieser Umlagegrundlage wird ein bestimmter von-Hundert-Satz als Kreisumlagesatz definiert. Ursprünglich als subsidiäres Deckungsmittel gedacht, ist die Kreisumlage inzwischen ein fester Bestandteil der Einnahmen von Landkreisen.

Kreisumlage	Höhe	1 Punkt entspricht	Betrag	Einwohnerzahl	Wert pro EW
2018	47,00 Punkte	1.632.486,83 €	76.726.881 €	140.800	544,93
2019	46,00 Punkte	1.764.767,50	81.179.305 €	142.100	571,28 €

Die Bezirksumlage dient der Finanzierung des Bezirkshaushalts nach Abzug der staatlichen Ausgleichszahlungen und der eigenen Erlöse. Die Höhe der Bezirksumlage wird in Prozentsätzen von den Umlagegrundlagen bemessen. Diese ergeben sich aus der Finanzkraft der umlagepflichtigen kreisfreien Städte und der Landkreise. Ermittelt wird die Finanzkraft vor allem aus den Steuerkraftzahlen – eingenommene Grundsteuern, Gewerbesteuer, ein Anteil der Umsatzsteuer und der Einkommensteuer – und den Gemeinde-Schlüsselzuweisungen. Der Hebesatz der Bezirksumlage wird vom Bezirkstag jährlich neu bestimmt.

Bezugsumlage	Höhe	1 Punkt entspricht	Betrag	Einwohnerzahl	Wert pro EW
2018	21,00 Punkte	1.633.206,03 €	34.297.327 €	140.800	243,58 €
2019	21,00 Punkte	1.765.365,40 €	37.072.673 €	142.100	260,89€



5.1.1 Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden in der Ergebnis- und Vermögensrechnung

Anlagevermögen

Sachanlagen

Die Vermögensgegenstände des nicht abnutzbaren Sachanlagevermögens sind mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten angesetzt. Grundstücke, die kostenlos an den Landkreis übergegangen sind, wurden wertausgleichende Sonderposten in gleicher Höhe gegenübergestellt.

Die Vermögensgegenstände des abnutzbaren Sachanlagevermögens wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten – vermindert um die Abschreibungen – angesetzt.

Die planmäßigen Abschreibungen werden unter Zugrundelegung der gewöhnlichen Nutzungsdauer linear zu den steuerlich höchstzulässigen Sätzen vorgenommen. Zugänge werden mit dem zeitanteiligen Jahresbetrag abgeschrieben. Geringwertige Anlagegüter werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Inventur

Zu Beginn des ersten Haushaltsjahres mit einer Rechnungsführung nach den Regeln der doppelten kommunalen Buchführung und danach **für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres** sind Anlagevermögen, Umlaufvermögen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten zu erfassen (Inventur), genau zu verzeichnen und mit ihrem Wert anzugeben (Inventar).

Gegenstände des beweglichen Sachanlagevermögens sind grundsätzlich körperlich zu erfassen. Nach den allgemeinen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung ist einmal im Jahr eine vollständige, körperliche Überprüfung vorzunehmen. Ausnahmereiche bilden z. B. die Bestände an Büchern und Kunstgegenständen u. ä.

Ablauf der Inventur in 2019:

- Die Inventurschulung fand am 14. November 2019 von 8.00 bis 9.30 Uhr statt.
- Eingeladen waren die Inventurbeauftragten der Abteilungen bzw. Sachgebiete.
- Die Inventurlisten als pdf-Format wurden nach der Schulung an die anwesenden Kolleginnen und Kollegen verteilt. Die nicht Anwesenden bekamen die Inventurlisten per Post zugeteilt.
- Der Inventurrücklauf erfolgte ab 15.11.2019 bis Ende 2019.
- Von den Kostenstellen 150, 305 und 119 wurden keine Inventur durchgeführt.

Finanzanlagen

Der Bilanzansatz für Beteiligungen entspricht den Bewertungsempfehlungen. Für Beteiligungen in Privatrechtsform wurde nur das eingelegte Kapital bilanziert. Bei Fehlen einer Kapitaleinlage, wie im Fall der „Zweckverbandsbeteiligungen“, wurde die Beteiligung zumindest mit dem Ausweis des Erinnerungswerts buchhalterisch dokumentiert.

Umlaufvermögen

Die Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert unter Berücksichtigung von Abschlägen für alle erkennbaren Risiken angesetzt. Erkennbaren Ausfallrisiken wird durch entsprechende Einzelabwertungen Rechnung getragen. Dem allgemeinen Risiko wird durch eine Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen.

Guthaben bei Kreditinstituten sind mit dem Nennwert angesetzt und mit Kontoauszügen zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Sonderposten

Die Sonderposten entsprechen den Restbuchwerten, der mit den jeweils gewährten Fördermitteln finanzierten Anlagegüter.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten kommen mit dem Rückzahlungsbetrag zum Ansatz.

5.1.2 Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

entfällt

5.1.3 Erläuterungen zu Sonderposten und Rückstellungen

Sonderposten

Sonderposten Gebührenaussgleich – Kommunale Abfallwirtschaft (ANL011541)

In der Ergebnisrechnung ergab sich für die Kommunale Abfallwirtschaft (KAW) zum 31.12.2019 ein Defizit in Höhe von 244.329,11 €. Da die KAW eine kostenrechnende Einrichtung ist, wurde dieses Defizit auf Anweisung von Sachgebiet 16 dem Sonderposten Gebührenaussgleich zugeführt sodass diese einen Wert in Höhe von 868.808 € am Ende des Jahres ausweist.

Sonderposten Gebührenaussgleich – Fleischhygienegebühren (ANL014007)

Die Ergebnisrechnung 2019 der amtlichen Fleischuntersuchungsgebühren weist einen Verlust in Höhe von 14.957,98 € aus. Da die Amtlichen Fleischuntersuchungsgebühren eine kostenrechnende Einrichtung sind, wurde dieser Verlust auf Anweisung von Sachgebiet 34 von dem Sonderposten Gebührenaussgleich aufgelöst, sodass diese einen Wert in Höhe von 81.676,34 € am Ende des Jahres ausweist.

Rückstellungen

Rückstellungen sind zu bilden für ungewisse Verbindlichkeiten, die dem Grunde und/oder der Höhe nach unsicher sind, bis zum Jahresablauf wirtschaftlich oder rechtlich entstanden sind und eine wirtschaftliche Belastung darstellen.

Rückstellung für Pensionsverpflichtungen

Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen wurden gemäß dem versicherungsmathematischen Gutachten der Bayerischen Versorgungskammer in Höhe des ausgewiesenen Teilwerts von 14.402.912,00 € gebildet.

Rückstellung für Beihilfeverpflichtungen

Rückstellungen für künftige Beihilfeleistungen sind unabhängig davon zu bilden, ob die Kommunen Beihilfeversicherungen zur Finanzierung der Beihilfeleistungen an die aktiven Beamten und die Versorgungsempfänger abgeschlossen haben. Diese Rückstellungen wurden gemäß dem versicherungsmathematischen Gutachten der Bayerischen Versorgungskammer in Höhe des ausgewiesenen Teilwerts von 3.311.405 € gebildet.

Rückstellung für Altersteilzeit

Ab 2009 wurde eine Rückstellung für Altersteilzeit gebildet. Diese setzt sich aus zwei Komponenten zusammen:

a) **Rückstellung für das Teilzeitentgelt (=Erfüllungsrückstellung)**

Eine Rückstellung für Teilzeitentgelt ist für die Anzahl der Monate der aktiven Phase vor dem 31.12.2019 zu bilden, vermindert um die Monate einer zum 31.12.2019 bereits zurückgelegten Freizeitphase. Somit war eine Erfüllungsrückstellung in Höhe von 68.161,13 € zu bilden.

b) **Rückstellung für den Aufstockungsbetrag (= Aufstockungsrückstellung)**

Zur Berechnung der Höhe der Aufstockungsbeträge mussten die zum 31.12.2019 noch nicht aufgelösten Aufstockungsrückstellungen berechnet werden. Für diese wurde ein Betrag von 22.649,49 € eingestellt.

Die Rückstellung für Altersteilzeit wurde zum 31.12.2019 in Höhe von 90.810,62€ erfolgswirksam gebildet.

Umweltrückstellungen

Umweltrückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge wurden gemäß Fachgutachten gebildet. Die Berechnung richtet sich nach diesem Gutachten der AU Consult GmbH zur "Nachsorgekostenrücklage". Gemäß ULV-Beschluss „soll der Rückstellungsbetrag für Rekultivierung als Sicherheit verbleiben, soweit er nicht zur Umschichtung für die Nachsorgekosten benötigt wird“.

Die Rekultivierungsrückstellung und Nachsorgerückstellung wurden zur Umweltrückstellung zusammengelegt und wiesen zum 31.12.2019 einen Stand von 5.697.546,79 € aus.

Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen

Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen wurde zum 31.12.2019 in Höhe von 754.036,30 € erfolgswirksam gebildet.

Rückstellungen aufgrund Finanzausgleich und Steuerschuld

Bis 2016 hat der Landkreis Ebersberg es unterlassen Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs nach § 74 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 KommHV-Doppik i.V. mit Nr. 6.6.6 BewertR zu bilden. Entgegen der in den Abschlüssen der vergangenen Jahre vertretenen Bewertungs- bzw. Bilanzierungsmethode bezüglich der Rückstellungsbildung für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs, dass auf eine Passivierung dieser Rückstellung verzichtet wird, da zum Bilanzstichtag noch keine Verbindlichkeit für die Bezirksumlage, aus der eine Mehrbelastung für den Landkreis resultieren könnte, wirtschaftlich oder rechtlich entstanden sei, wird der Landkreis Ebersberg zukünftig Finanzausgleichsrückstellungen bilanzieren.

Unter Berücksichtigung des § 86 Abs. 2 Nr. 2 KommHV-Doppik wird die Abweichung, der Grundsatz der Bilanzkontinuität sowie der Bewertungsstetigkeit (§ 76 Abs. 5 KommHV-Doppik) mit der Bildung der bisher nicht berücksichtigten Rückstellung nach § 74 Abs. 1 Nr. 1 Satz 1 Nr. 4 KommHV-Doppik aus nachfolgenden Gründen (§ 86 Abs. 2 Nr. 3 KommHV-Doppik) gebildet:

Für die Bildung von Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten nach § 74 Abs. 1 KommHV-Doppik (vgl. auch § 249 HGB und steuerrechtlich § 5 EStG, R5.7 EStR) ist es daher u.a. erforderlich, dass mit einer tatsächlichen Inanspruchnahme ernsthaft gerechnet werden muss (so auch laut ständiger BFH-Rechtsprechung), d.h. die finanzielle Inanspruchnahme muss hinreichend (belegbar) konkretisiert sein.

Die erstmals im Jahr 2016 gebildete Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs i.H.v. 3,2 Mio. € wird im Jahr 2019 nicht aufgelöst, da auch im kommenden Jahr 2020 mit einer steigenden Belastung aus der Bezirksumlage gerechnet wird. Der Finanzbedarf im Haushalt des Bezirks ist v.a. aufgrund der überwiegenden Zuständigkeit für soziale Aufgaben seit Jahren steigend und wird sich auch in den folgenden Jahren fortsetzen. Die Mehrbelastung aus der Bezirksumlage für den Landkreis begründet sich auch

mit der sich für das kommende Jahr abzeichnenden Umlagekraftsteigerung bei einem unveränderten Bezirksumlagehebesatz.

Der steigende Bedarf des Bezirks wird sich insbesondere aufgrund der zunehmenden Belastungen im Bereich der sozialen Hilfen erhöhen, wofür u.a. der demografische Wandel verantwortlich ist. 94 % der 2019 geplanten Ausgaben des Bezirks-Verwaltungshaushalts werden der sozialen Sicherung zugeschrieben.

Bei der Eingliederungshilfe sind aufgrund steigender Zahlen von Leistungsempfängern in Verbindung mit regelmäßigen Erhöhungen der Entgelte steigende Kosten zu erwarten. Dies gilt auch für die Hilfe zur Pflege, bei welcher regelmäßige Erhöhungen der Pflegesätze sowie pauschalierten Erhöhungen in den Vergütungsvereinbarungen zwischen Bezirk und Trägern der freien Wohlfahrtspflege im Bereich der Hilfen für Menschen mit Behinderungen verursacht werden. Zum 01.01.2019 übernimmt der Bezirk die Leistungen der ambulanten Hilfe zur Pflege vollständig, wodurch zusätzliche Belastungen im Bezirkshaushalt entstehen.

Rückstellungen für drohende Verpflichtungen

Rückstellungen für drohende Verpflichtungen waren in 2019 nicht zu bilden.

Sonstige Rückstellungen

Rückstellung für Mehrarbeitsstunden

Nach den Erfahrungen des Personalservice werden Überstunden hauptsächlich von gehobenen Führungskräften eingebracht. Deshalb wird zur Bildung der Rückstellung vom Personaldurchschnittskostensatz eines Beamten in A 12 ausgegangen. Bei 36.584,93 anzurechnenden Überstunden war bei Personaldurchschnittskosten von 52,67 € eine Rückstellung in Höhe von 1.926.928,09 € zu bilden.

Rückstellung für Resturlaub

Der nicht beanspruchte Urlaub verteilt sich gleichmäßig unter den Beschäftigten. Deshalb wird hier der Personaldurchschnittskostensatz A 11 zur Berechnung herangezogen. Bei 22.476,75 anzurechnenden Resturlaubsstunden war bei Personaldurchschnittskosten von 45,49 € eine Rückstellung in Höhe von 1.022.467,28 € zu bilden.

Rückstellung für ausstehende Rechnungen

Hier wurden folgende Rückstellungen gebildet um die Kosten im richtigen Haushalt darzustellen.

Jugendamt Brücke Trainingskurse	15.000,00 €
Caritas EB	48.076,52 €
Rückstellung Brücke e.V.	2.470,00 €
Rückstellungen FamPa	5.000,00 €
Jugendamt	97.200,00 €
Jobcenter	267.000,00 €
Jugendamt	22.800,00 €
Rückstellung Christusfigur	1.062,74 €
Stromrechnungen	60.039,96 €
Gesamt	518.649,22 €

5.1.4 Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten

entfällt

5.1.5 Haftungsverhältnisse die in der Bilanz nicht auszuweisen sind

Klinik gGmbH

Verpflichtung aus Überlassungsvertrag:

In Nr. 6 des Überlassungsvertrags vom 05.11.2001 ist zur Liquiditätssicherung der Klinik gGmbH eine Bürgschaftsverpflichtung durch den Landkreis über 4 Mio. Euro enthalten (Ausfallbürgschaft).

Haftung als Gesellschafter der Klinik gGmbH:

Die gGmbH haftet nur mit dem Gesellschaftsvermögen. Die Haftung des Landkreises ist dadurch auf die Einlage begrenzt. Der Landkreis hat jedoch für Kredite der gGmbH Bürgschaften übernommen, um der gGmbH günstige Kommunaldarlehenszinsen zu ermöglichen und eine Fördermittelrückzahlung an den Freistaat Bayern zu vermeiden.

Der Landkreis Ebersberg hat folgende Bürgschaftserklärungen abgegeben:

Aus 11/2001 über 83.000.000 DM =	42.437.226 Euro
Aus 05/2005 Aufstockung (Baufortschritt)	9.000.000 Euro
Aus 02/2009	10.000.000 Euro
Aus 04/2010	11.824.000 Euro
Aus 12/2015	15.960.000 Euro
Summe	89.221.226 Euro

GBEG Grundstücksbeschaffungs- und Erschließungsgesellschaft Ebersberg mbH & Co. KG

Der Landkreis war an dieser seit 1992 bestehenden Gesellschaft als Kommanditist mit einem Kapitalanteil von 45.000 DM = 23.008,12 Euro bzw. 39,82 % beteiligt. Die GmbH & Co. KG hat neben der GmbH als persönlich haftende Gesellschafterin u. a. den Landkreis Ebersberg mit 23.008,12 Euro Kommanditeinlage. Die Gesellschaft wurde im Jahr 2018 aufgelöst. Den Landkreis Ebersberg wurde im Jahr 2018 eine vorläufige Ausschüttung von 79.646,02 Euro aus dem Gewinn der GBEG mbH & Co. KG überwiesen.

5.1.6 Sachverhalte aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Der Landkreis hat folgende Verträge abgeschlossen, die wesentliche Auswirkungen auf die finanzielle Situation haben:

Vertragspartner	Art des Vertrages	Höhe der jährlichen Verpflichtung	Vertragsdauer
Landkreis Erding	Zweckvereinbarung zur Errichtung einer FOS/ BOS	Höhe der Ergebnisrechnung nach den Schülerzahlen EBE, Investitionen nach Einwohnerzahlen	bis auf weiteres (Kündigungsklausel)
KEWOG Energie & Dienste GmbH	Contracting	(971) Kapitaldienst in Höhe von 1.640,82 € Investitionsnummer 971-0001 Verbrauch/ Betrieb	20 Jahre Abschluss Herbst 2006
SKE Gymnasium Kirchseeon GbR	PPP, Vertragsabschluss 02.05.2007, Bau und Bewirtschaftung des Gymnasiums einschließlich Vorfinanzierung	Bau 24.650.796 € und für Betrieb 13.997.966 € verteilt auf 20 Jahre Restschuld zum 31.12.2019 für Bau 5.522.819,14 und Betrieb 6.046.965 €	Bis 2028. Im Jahr 2019 ist der Vertrag gekündigt.
Ansparen für Hausmeisterwohnung	Vertrag über die Errichtung eines Hausmeisterhauses	Monatliche Zahlung von 942,48 € seit 01.10.2010	Bis 01.09.2025
Vertrag JOBCENTER	Gründung u. Ausgestaltung einer Arbeitsgemeinschaft gemäß § 44b des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch (SGB II)		
SKE Realschule Poing GbR	PPP, Bau und Bewirtschaftung einer dreizügigen Realschule mit 3-fach Turnhalle	Voraussichtliche Nettokosten von 10,74 Millionen €	Bis 2032

Diese Auflistung ist noch unvollständig. Ab September 2014 wurde ein EDV-gestütztes Vertragsmanagement als Internes Kontrollsystem (IKS) gestartet, damit kann die Auflistung laufend vervollständigt werden.

5.1.7 Noch nicht erhobene Beiträge aus fertig gestellten Erschließungsanlagen

entfällt

5.1.8 Veränderungen der ursprünglichen Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen

Entfällt

5.1.9 Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

PPP Gymnasium Kirchseeon

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 29.11.2004 die Errichtung des Gymnasiums in Kirchseeon beschlossen. In einer gemeinsamen Sitzung von Bau- und Vergabeausschuss sowie Kreisausschuss am 26.09.2005 wurde beschlossen, Planung, Bau und Finanzierung des Gymnasiums als PPP-Projekt auszuschreiben. In seiner Sitzung am 27.03.2006 fasste der Kreisausschuss den Beschluss, auch den Betrieb mit auszuschreiben.

Das PPP-Projekt umfasste die Planung und den Neubau eines Gymnasiums mit Sporthalle sowie anschließend deren Instandhaltung und Bewirtschaftung über einen Zeitraum von 20 Jahren. Die Brutto-Grundfläche erstreckt sich über 11.802 m². Die Fläche der Außenanlagen beträgt ca. 20.600 m². Das Gebäude ist ein unter baulichen, wirtschaftlichen, pädagogischen und ökologischen Aspekten optimierter Schulbau für insgesamt 850 Schüler.

Der PPP- Vertrag mit der Firma SKE wurde am 02.05.2007 unterzeichnet. Seit September 2018 bietet die Schule Platz für 1.100 Schüler. Die vertraglich zu leistenden Fixzahlungen betragen über die Laufzeit von 20 Jahren verteilt für den **Bau 24.650.796 €**, für den **Betrieb 13.997.966 €** und die **Restschuld** zum 31.12.2019 für den **Bau 5.522.819 €** und den **Betrieb 6.046.965 €**. Das „Darlehen“ wurde von uns im Jahre 2019 nach Ablauf von 10 Jahren mit Wirkung zum Ende Februar 2019 aus wichtigem Grund gekündigt. Gegen diese Kündigung hat sich die Forderungskäuferin, der Universal Investment Fonds in Luxemburg im Klagewege gewendet und klagt derzeit vor dem Landgericht München I rückständige Zinsen für die Monate März bis August 2019 i.H.v. 359.393,34 € ein.

Ein mündlicher Verhandlungstermin vor dem Landgericht München I hat noch nicht stattgefunden, sodass wir die Einschätzung des Gerichts zur Frage der Rechtswirksamkeit der Kündigung noch nicht kennen. Die Anwaltskanzlei, die den Kreis vor dem Landgericht München I vertritt, ist der Auffassung, dass die von uns ausgesprochene Darlehenskündigung zu Recht erfolgt ist. Ob das Gericht diese Auffassung teilt, ist derzeit nicht bekannt. Ein mündlicher Verhandlungstermin findet im September dieses Jahres statt. Sofern die Kammer beim Landgericht eine Beweisaufnahme durchführen wird, ist mit einem Urteil im Jahr 2020 nicht mehr zu rechnen.

Sollte der Rechtsstreit zu unseren Gunsten entschieden werden, wird die Gegenseite mit Sicherheit in die Berufung zum Oberlandesgericht München gehen, d. h. dann wird es ein endgültiges Urteil in den kommenden 2 Jahren sicherlich nicht geben.

Sollte ein Vergleich vor dem Landgericht München I abgeschlossen werden, wäre der Rechtsstreit damit beendet auf der Grundlage der sodann festgelegten Vergleichskonditionen.

PPP Realschule Poing

Die PPP Realschule Poing fällt nicht unter kreditähnliche Rechtsgeschäfte, weil hier der Landkreis Ebersberg die Finanzierung in vollem Umfang selbst übernimmt. Werden also Gelder zur Finanzierung dieser Maßnahme benötigt, so werden sie als „echte“ Kredite auf dem Kreditmarkt aufgenommen.

Darlehen für Personalwohnbauten des Sondervermögens Kreisklinik (SoV KK)

Der Landkreis hat sich verpflichtet, die Zins- und Tilgungsraten der Darlehen für den Personalwohnbau III des SoV KK zu übernehmen. Im Jahr 2016 wurden die offenen Darlehen in Höhe von **226.280,66 €** komplett getilgt, sodass per 31.12.2016 die Darlehensschuld 0,00 Euro betrug. In der Bilanz des SoV KK war keine entsprechende Forderung an den Landkreis ausgewiesen. Deshalb konnte auch beim Landkreis keine entsprechende Verbindlichkeit bilanziert werden, sonst wäre die Spiegelbildlichkeit der korrespondierenden Posten in den Bilanzen verloren gegangen.

Die Darlehensschuld wurde im Verbindlichkeitspiegel (5.2.4) unter Punkt II. 2.1 „Sonstige kreditähnliche Rechtsgeschäfte ohne Bilanzierung an Sondervermögen“ ausgewiesen.

5.1.10 Gesetzliche oder vertragliche Einschränkungen zu dem in der Eröffnungsbilanz ausgewiesenen Grund und Boden sowie zu Gebäuden und anderen Bauten, die sich auf deren Nutzung, Verfügbarkeit oder Verwertung beziehen

Unverändert zum Jahresabschluss 2010, deshalb 2019 nicht neu aufgelistet.

5.1.11 Drohende finanzielle Verpflichtungen, insbesondere für Großreparaturen, Rekultivierungs- oder Entsorgungsaufwendungen, unterlassene Instandhaltung, sofern keine Wertminderung der betroffenen Vermögensgegenstände notwendig ist

Wesentliche Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge für die Deponie „An der Schafweide“ wurden für die Abfallwirtschaft gebildet und in der Bilanz dargestellt.

5.1.12 Art und Ausgestaltung von Versorgungszusagen

Der Landkreis Ebersberg ist Kraft Gesetzes Mitglied des Bayerischen Versorgungsverbandes, d.h. er entrichtet Umlagebeiträge an den Versorgungsverband für die bei ihm angemeldeten Beamten mit entsprechenden Versorgungsrechten. Er berechnet die sich aus dem Beamtenversorgungsgesetz ergebenden Versorgungsleistungen und zahlt diese für den Landkreis aus. Beginn und Höhe der Versorgungsleistungen richten sich nach den jeweils geltenden beamtenrechtlichen Vorschriften.

Die Zusatzversorgungsrente wird derzeit finanziert durch die Umlage und den Beitrag. Die Umlage beträgt 3,75 % in 2019 und der Beitrag 4 % seit 2007.

Zusätzliche Versorgungsverpflichtungen neben der Umlage und dem Beitrag zur Zusatzversorgungskasse entstehen nicht. Die Rente aus der Zusatzversorgung wird insgesamt von der Zusatzversorgungskasse gezahlt.

5.1.13 Verwaltete Treuhandvermögen, insbesondere Mündelvermögen und rechtsfähige Stiftungen sowie die von der Kommune oder unter deren Beteiligung nach Art. 1 des Sparkassengesetzes errichteten Sparkassen (mit Namen und Sitz)

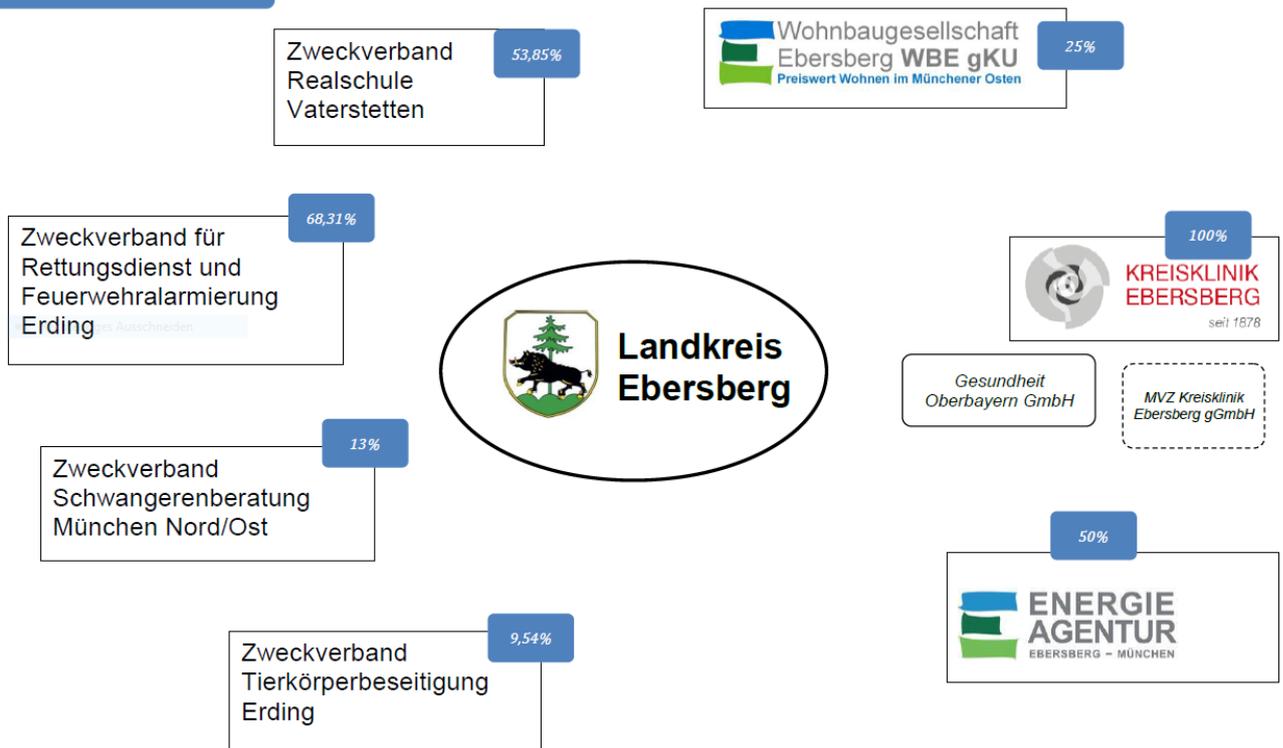
Die Sparkasse ist ein Unternehmen in öffentlich-rechtlicher Organisationsform mit eigener Rechtspersönlichkeit in kommunaler Gewährträgerschaft. Hierbei handelt es sich nicht um eine Beteiligung, insofern ist in der Bilanz des Landkreises keine Beteiligung zu aktivieren. Dotationskapital war nicht zu berücksichtigen (gesonderte Einlage von Kapital des Landkreises bei der Sparkasse).

Die vom Jugendamt verwalteten Mündelgelder sind unwesentlich und werden i. d. R. zeitnah weitergeleitet. Zum 31.12.2019 wurden Mündelgelder in Höhe von **6.404,19 €** durch den Landkreis verwaltet.

5.1.14 Die Höhe des Anteils an anderen Organisationen und juristischen Personen des öffentlichen und privaten Rechts - sowie nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbeträge

Der Beteiligungsbericht des Landkreises wird beständig fortgeschrieben und zusammen mit dem Konsolidierten Jahresabschluss den Gremien vorgelegt.

BETEILIGUNGEN



5.1.15 Im Haushaltsjahr durchschnittlich beschäftigte Beamte und Arbeitnehmer

Wahlbeamte und sonstige Beamte	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019	Vermerke, Erläuterungen
Besoldungsordnung B	B 6	1	1,00	
Wahlbeamte				
Besoldungsordnung A				
4. Qualifikationsebene	A 16			
	A 15			
	A 14	1	1,00	
3. Qualifikationsebene	A 13	8	3,80	
	A 12	1	4	
	A 11	12	10,14	
	A 10	2	1,75	
2. Qualifikationsebene (QE)	A 9			
	A 9	3	1,75	
	A 8			
	A 5			
1. Qualifikationsebene (QE)	A 5			
insgesamt		28	23,44	

Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019	Erläuterungen
	Beschäftigte *)	Beschäftigte *)	
15	1	1,00	*) Beschäftigte = bisher Angestellte und Arbeiter
14	2	2,00	
13	0	0	
12	9	9,13	
11	25	23,13	
10	30	26,03	
9c	17	22,64	
9b	38	31,04	
9a	25	33,95	
8	39	28,92	
7	27	18,04	
6	30	28,50	
5	28	43,12	
4	1	1,23	
3	1	1,56	
2	2	3,50	
Zwischensumme	275	273,79	
Sondertarif AT	7	7	Amtl. Tierärzte
S 18	1	1,00	
S 17	1	2,00	
S 15	5	2,53	
S 14	15	11,79	
S 12	30	25,85	
S 8b	4	3,88	
S 8a	1	1,00	
S 7	1	1,59	
S 4	1	2,64	
S 3	0	0,00	
S 2	5	4,69	
Summe	346	337,76	

Bezeichnung	Art des Entgelts	beschäftigt am 30.06.2019	Erläuterungen
Anwärter	Anwärterbezüge	0	
Auszubildende	Ausbildungsentgelt	15	
insgesamt		15	

5.1.16 Der Landrat und die Mitglieder des Kreistages

Name	Vorname	Akad. Grad	Fraktion	Wohnsitz	Beruf laut Wahlvorschlag	Mandat seit
Niedergesäß	Robert		CSU-FDP			
Ackstaller	Ilke		GRÜNE	Ebersberg	Gymnasiallehrerin	01.05.2014
Adlberger	Nikolaus		AfD	Forstinning	Landwirt	01.05.2014
Bittner	Ursula		SPD	Kirchseeon	Ökologin	01.05.2014
Böhm	Ernst	Dr.	SPD	Grafring	Unternehmer	01.05.2014
Brilmayer	Walter		CSU-FDP	Ebersberg	1. Bürgermeister	01.05.2014
Eckert	Christian		AG AfD-BP-öd	Grafring	Fernsehtechnikermeister	01.05.2014
Kroll	Thomas		SPd	Kirchseeon		01.01.2019
Finauer	Franz		FW	Anzing	1. Bürgermeister	01.05.2014
Föstl	Magdalena		CSU-FDP	Markt Schwaben	Landwirtin, Bankkauffrau	01.05.2014
Frick	Roland		CSU-FDP	Pliening	1. Bürgermeister	01.05.2014
Speckmaier	Peter		BP			01.10.2019
Glaser	Renate	Dr.	SPD	Glonn	Ärztin, Mediatorin	01.05.2014
Goldner	Philipp		GRÜNE	Ebersberg	Mittelschullehrer	01.05.2014
Greithanner	Franz		GRÜNE	Gersdorf	Lehrer	01.05.2014
Gruber	Waltraud		GRÜNE	Aßling	Dipl. Umweltingenieurin (FH)	01.05.2014
Hilger	Franziska		CSU-FDP	Aßling	Betriebswirtin	01.05.2014
Hingerl	Albert		SPD	Poing	1. Bürgermeister	01.05.2014
Huber	Thomas	MDL	CSU-FDP	Grafring	Mitglied des Bay. Landtags	01.05.2014
Jorga	Rolf		CSU-FDP	Markt Schwaben	Rentner	01.05.2014
Kalnin	Vincent		Parteilos	Zorneding		01.05.2014
Kirchlechner	Melanie		GRÜNE	Vaterstetten	Schreinerin	01.05.2014
Lechner	Martin		CSU-FDP	Grafring	Landwirt	01.05.2014
Lenz	Andreas	Dr.	CSU-FDP	Frauenneuharting	Mitglied d. Deutschen Bundestags	01.05.2014
Lenz	Günter		SPD	Vaterstetten	Rentner	18.12.2017
Linhart	Susanne		CSU-FDP	Grafring	Kaufmännische Angestellte	01.05.2014
Matjanovski	Marina		CSU-FDP	Ebersberg	Krankenschwester	01.05.2014
Maurer	Ludwig		FW	Hohenlinden	Landwirt, 1. Bürgermeister	01.05.2014
Mayer	Benedikt		GRÜNE	Emmering	Bundesschatzmeister	01.05.2014
Mayr	Piet		CSU-FDP	Parsdorf	1. Bürgermeister	01.05.2014
Müller	Alexander		CSU-FDP	Baiern	Jurist	01.05.2014
Niebler	Angelika	Prof. Dr.	CSU-FDP	Vaterstetten	Mitglied des Europas Parlaments	01.05.2014
Obermayr	Angelika		GRÜNE	Grafring	1. Bürgermeisterin	01.05.2014
Ockel	Udo		CSU-FDP	Aßling	1. Bürgermeister	01.05.2014
Oellerer	Reinhard		GRÜNE	Anzing	Gymnasiallehrer	01.05.2014
Ossenstetter	Simon		FW	Frauenneuharting	Landwirt	01.05.2014
Peters	Uwe		GRÜNE	Grafring	Dipl. Politologe	27.07.2016
Pflüger	Renate		CSU-FDP	Zorneding	Landwirtin	01.05.2014
Platzer	Elisabeth		SPD	Ebersberg	Rechtsanwältin	01.05.2014
Poschenrieder	Bianka		SPD	Zorneding	Dipl. Ing. (FH) Elektrotechnikerin	01.05.2014
Proske	Ulrich		SPD	Ebersberg		24.10.2016
Rauscher	Doris		SPD	Ebersberg	Mitglied des Bayerischen Landtags	01.05.2014
Reitsberger	Georg		FW	Vaterstetten	1. Bürgermeister	01.05.2014
Ried	Toni		FW	Ebersberg	selbständiger Kaufmann	01.05.2014
Riedl	Johann		CSU-FDP	Bruck	Forstwirt	01.05.2014
Scheller	Tobias		CSU-FDP	Oberpframmern	Studienrat	01.05.2014
Schmidt	Arnold		CSU-FDP	Forstinning	1. Bürgermeister	01.05.2014
Schwäbl	Josef		CSU-FDP	Bruck	1. Bürgermeister	01.05.2014
Schwaiger	Johann		CSU-FDP	Grafring	Kreishandwerksmeister	01.05.2014
Seidelmann	Wilfried	Dr.	FW	Ebersberg	Internist	01.05.2014
Stewens	Christa		CSU-FDP	Poing	Mitglied des Bay. Landtags a. D.	01.05.2014
Theurich	Hagen		parteilos	Egming	Betriebswirt	01.05.2014
Vodermair	Manfred		CSU-FDP	Baldham	Landwirt	01.05.2014
Wagner	Martin		CSU-FDP	Vaterstetten	Diplom-Meteorologe	01.05.2014
Vogt	Thomas		SPD			14.05.2018
Weigl-Mühlfeld	Johanna		AG AfD-BP-öd	Baiern	Betriebswirtin (VVA)	01.05.2014
Weindl	Max		FW	Markt Schwaben	selbständiger Maschinenbauer	01.05.2014
Wieser	Bernhard		CSU-FDP	Lorenzenberg	Dipl.-Ing. (FH) Holztechnik	01.05.2014
Will	Renate		CSU-FDP	Baldham	Mitglied des Bay. Landtags a. D.	01.05.2014
Zetzl	Bettina		CSU-FDP	Baldham	Rechtsanwältin	01.05.2014
Zistl	Josef		CSU-FDP	Baiern	Landwirt	01.05.2014

Der Jahresabschluss wurde erstellt von Ana Stellmach.

Ana Stellmach

Leiterin des Sachgebiets
Finanzen, Beteiligungen

Ebersberg, 18.03.2020

Brigitte Keller

Dipl.-Kaufrau (FH)
Abteilungsleiterin 1 – Zentrales und Bildung
Vertreterin des Landrats im Amt
Finanzmanagerin

Robert Niedergesäß

Landrat

5.2 Anlagen zum Anhang

Nach § 86 Absatz 3 Komm-HV Doppik sind dem Anhang beizufügen:

5.2.1. Anlagenspiegel

- I. Anlagenübersicht**
- II. Grundstücke des Umlaufvermögens**
- III. Passivposten der Finanzierung**

5.2.2. Forderungsübersicht

5.2.3. Eigenkapitalübersicht

5.2.4. Verbindlichkeitenübersicht

- I. Verbindlichkeitenübersicht**
- II. Übersicht über Verpflichtungen nach Art. 66 Abs. 2 LKrO
(Eventualverbindlichkeiten)**
- III. Übersicht über in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen
nach § 75 KommHV-Doppik**

5.2.5. Übersicht über die aus Vorjahren in das Nachjahr übertragenen Haushaltsermächtigungen

5.2.1 Anlagenspiegel

I. Anlagenübersicht												
Nr. Bezeichnung	Anschaffungs- und Herstellungskosten €					Zu- und Abschreibungen €					Buchwert €	
	Anfangsbestand	Zugänge in 2019	Abgänge in 2019	Umbuchungen in 2019	Endstand am 31.12.2019	Anfangsbestand (kumuliert)	Abschreibungen in 2019	Zuschreibungen in 2019	Abschreibungen auf Abgänge	Endbestand (kumuliert)	Buchwert 31.12.2019	Buchwert 31.12.2018
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	54.974.063,14	1.948.460,38	-31.242,75	0,00	56.891.280,77	-16.190.986,81	-2.346.072,04	0,00	31.234,75	-18.505.824,10	38.385.456,67	38.783.076,33
1.1 Konzessionen, Lizenzen, sonstige Rechte	2.402.367,62	106.081,21	-31.242,75	0,00	2.477.206,08	-1.949.075,05	-171.638,18	0,00	31.234,75	-2.089.478,48	387.727,60	453.292,57
1.2 Aktivierte Zuwendungen für Investitionen Dritter	52.571.695,52	1.842.379,17	0,00	0,00	54.414.074,69	-14.241.911,76	-2.174.433,86	0,00	0,00	-16.416.345,62	37.997.729,07	38.329.783,76
1.3 Anzahlungen auf immat. VG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0002000 2. Sachanlagen	241.025.690,55	10.611.660,61	-171.439,69	0,00	251.465.911,47	-60.114.740,42	-6.631.873,31	0,00	168.168,70	-66.578.445,03	184.887.466,44	180.910.950,13
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	6.271.679,60	67.478,66	0,00	0,00	6.339.158,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.339.158,26	6.271.679,60
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	169.764.004,26	113.411,47	0,00	6.317.282,35	176.194.698,08	-33.625.285,35	-3.780.157,66	0,00	0,00	-37.405.443,01	138.789.255,07	136.138.718,91
2.3 Infrastrukturvermögen	24.299.988,40	1.201.645,83	0,00	933.286,57	26.434.920,80	-9.675.044,18	-958.699,85	0,00	0,00	-10.633.744,03	15.801.176,77	14.624.944,22
2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	1.803.051,81	0,00	0,00	0,00	1.803.051,81	-466.307,00	-31.087,00	0,00	0,00	-497.394,00	1.305.657,81	1.336.744,81
2.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	27.285,91	6.323,33	0,00	0,00	33.609,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.609,24	27.285,91
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	6.701.070,61	359.354,77	-129.496,34	171.541,57	7.102.470,61	-3.895.433,78	-472.039,11	0,00	126.346,35	-4.241.126,54	2.861.344,07	2.805.636,83
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.450.869,59	1.661.828,17	-41.943,35	3.063,85	17.073.818,26	-12.452.670,11	-1.389.889,69	0,00	41.822,35	-13.800.737,45	3.273.080,81	2.998.199,48
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	16.707.740,37	7.201.618,38	0,00	-7.425.174,34	16.484.184,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.484.184,41	16.707.740,37
Finanzanlagen	16.087.489,23	3.482.055,97	-150.000,00	0,00	19.419.545,20	-1.187.414,11	0,00	0,00	0,00	-1.187.414,11	18.232.131,09	14.900.075,12
3.1 Sondervermögen	4.677.039,94	0,00	0,00	0,00	4.677.039,94	-1.187.414,11	0,00	0,00	0,00	-1.187.414,11	3.489.625,83	3.489.625,83
3.2 Anteile an verbundenen Unternehmen	135.000,00	0,00	0,00	0,00	135.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	135.000,00	135.000,00
3.3 Beteiligungen	1.285,23	0,00	0,00	0,00	1.285,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.285,23	1.285,23
3.4 Ausleihungen	11.274.164,06	3.482.055,97	-150.000,00	0,00	14.606.220,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.606.220,03	11.274.164,06
3.4.1 Ausleihungen an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	11.099.780,68	3.489.725,35	0,00	0,00	14.589.506,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.589.506,03	11.099.780,68
3.4.3 Ausleihungen an Beteiligungen	150.000,00	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00
3.4.4 Sonstige Ausleihungen	24.383,38	-7.669,38	0,00	0,00	16.714,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.714,00	24.383,38
0003450 3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Summe Anlagevermögen	312.087.242,92	16.042.176,96	-352.682,44	0,00	327.776.737,44	-77.493.141,34	-8.977.945,35	0,00	199.403,45	-86.271.683,24	241.505.054,20	234.594.101,58

II. Grundstücke des Umlaufvermögens

Nr. Bezeichnung	Anfangsbestand	Zugänge in 2019	Abgänge in 2019	Umbuchungen in 2019	Endstand am 31.12.2019	Anfangsbestand (kumuliert)	Ab-schreibung en in 2019	Zuschrei-bungen in 2019	Abschrei-bungen auf Abgänge	Endbestand (kumuliert)	Buchwert 31.12.2019	Buchwert 31.12.2018
Grundstücke des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1. Grundstücke als Vorräte	0,00	9.172.000,00	0,00	0,00	9.172.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.172.000,00	0,00
1.1 Unbebaute Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Bebaute Grundstücke	0,00	9.172.000,00	0,00	0,00	9.172.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.172.000,00	0,00
2. Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

III. Passivposten der Finanzierung

Nr. Bezeichnung	Anfangsbestand	Zugänge in 2019	Abgänge in 2019	Umbuchungen in 2019	Endstand am 31.12.2019	Anfangsbestand (kumuliert)	Auflösung in 2019	Auflösung wegen Abgängen	Endbestand (kumuliert)	Buchwert 31.12.2019	Buchwert 31.12.2018
Passivposten der Finanzierung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1. Nicht aufzulösende Sonderposten	-4.088.959,07	-66.697,95	0,00	0,00	-4.155.657,02	319.833,97	1.262,00	0,00	321.095,97	-3.834.561,05	-3.769.125,10
1.1 aus Zuwendungen	-4.088.959,07	-66.697,95	0,00	0,00	-4.155.657,02	319.833,97	1.262,00	0,00	321.095,97	-3.834.561,05	-3.769.125,10
1.2 aus Beiträgen/Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 aus sonstigen Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Aufzulösende Sonderposten	-63.829.536,11	- 4.326.778,01	0,00	0,00	-68.156.314,12	22.382.338,99	3.373.936,05	0,00	25.756.275,04	-42.400.039,08	-41.447.197,12
2.1 aus Zuwendungen	-55.953.166,61	-	0,00	0,00	-58.655.376,67	16.155.634,71	1.433.625,99	0,00	17.589.260,70	-41.066.115,97	-39.797.531,90
		2.702.210,06									
2.2 aus Beiträgen/Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 aus sonstigen Sonderposten	-3.481.236,69	-	0,00	0,00	-5.105.804,64	3.041.394,66	1.695.980,95	0,00	4.737.375,61	-368.429,03	-439.842,03
		1.624.567,95									
2.4 Gebührengleich	-4.395.132,81	0,00	0,00	0,00	-4.395.132,81	3.185.309,62	244.329,11	0,00	3.429.638,73	-965.494,08	-1.209.823,19
2.5 Mehrerlöse aus Abschreibungen vom Wiederbeschaffungszeitwerten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6 Mehrerlöse aus Abschreibungen von nicht in Abzug gebrachten Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Summe Sonderposten	-67.918.495,18	- 4.393.475,96	0,00	0,00	-72.311.971,14	22.702.172,96	3.375.198,05	0,00	26.077.371,01	-46.234.600,13	-45.216.322,22

5.2.2 Forderungsübersicht

Forderungsübersicht des Jahresabschlusses							
Landratsamt Ebersberg							
Nr.	Bezeichnung	Stand zu Beginn 2019	Veränderungen in 2019 +/-	Restlaufzeit v. bis zu 1 J.	Restlaufzeit v.1 bis 5 J.	Restlaufzeit v. mehr als 5 J.	Stand am Ende 2019
	Arten der Forderungen (Beträge in EUR)						
1.	1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	5.924.070,18	1.372.630,89	7.258.262,24	38.438,83	0,00	7.296.701,07
1.1	1.1 Gebührenforderungen	527.316,23	53.903,28	581.219,51	0,00	0,00	581.219,51
1.2	1.2 Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3	1.3 Steuerforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	1.4 Forderungen aus Transferleistungen	4.631.646,03	132.595,29	4.725.962,49	38.278,83	0,00	4.764.241,32
1.5	1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	765.107,92	1.186.132,32	1.951.080,24	160,00	0,00	1.951.240,24
2.	2. Privatrechtliche Forderungen	3.311.247,90	-3.194.748,34	116.499,56	0,00	0,00	116.499,56
2.1	2.1 Forderungen gegenüber Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2	2.2 Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	3.112,00	-3.112,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3	2.3 Forderungen gegenüber Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4	2.4 Forderungen gegenüber dem sonstigen privaten Bereich	3.310.280,87	-3.208.668,56	101.612,31	0,00	0,00	101.612,31
2.5	2.5 Forderungen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-2.144,97	17.032,22	14.887,25	0,00	0,00	14.887,25
3.	3. Sonstige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	338.523,56	-329.338,18	9.185,38	0,00	0,00	9.185,38
4.	4. Summe aller Forderungen	9.573.841,64	-2.151.455,63	7.383.947,18	38.438,83	0,00	7.422.386,01

5.2.3 Eigenkapitalübersicht

Eigenkapitalübersicht des Jahresabschlusses							
Landratsamt Ebersberg							
Nr.	Bezeichnung	Stand nach Ablauf HHJ 2015	Stand nach Ablauf HHJ 2016	Stand nach Ablauf HHJ 2017	Stand nach Ablauf HHJ 2018	Veränderg. in 2019 +/-	Stand nach Ablauf HHJ 2019
1	1. Allgemeine Rücklage (Nettoposition)	-61.371.143,59	-61.371.143,59	-61.371.143,59	-61.371.143,59	0,00	-61.371.143,59
2	2. Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	-2.000.000,00	-2.000.000,00	-2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00	-2.000.000,00
3	3. Ergebnismrücklage	-29.243.170,22	-29.243.170,22	-36.717.890,78	-36.717.890,78	-21.997.509,94	-58.715.400,72
3A	3.1. Sonderrücklage	-1.666.648,34	-1.660.596,60	-955.048,06	-950.775,58	527.142,16	-423.633,42
4	4. Ergebnisvortrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	5. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-7.474.720,56	-18.127.092,30	-21.997.509,94	-31.136.806,52	10.908.768,21	-20.228.038,31
6	6. Summe = Eigenkapital	-101.755.682,71	-112.402.002,71	-123.041.592,37	-132.176.616,47	-10.561.599,57	-142.738.216,04

5.2.4 Verbindlichkeitenübersicht

I. Verbindlichkeitenübersicht des Jahresabschlusses							
Nr.	Bezeichnung	Stand zu Beginn 2019	Veränderg.im HHJ +/-	Restlaufzeit v.bis zu 1 J.	Restlaufzeit v.1 bis 5 J.	Restlaufzeit v.mehr als 5 J.	Stand am Ende 2019
00001	Arten der Verbindlichkeiten						
00100	1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00200	2. Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten	-39.599.902,79	3.657.598,73	-47.556.254,73	1.906.200,90	12.706.499,77	-35.942.304,06
00210	2.1 vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00220	2.2 vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00230	2.3 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00240	2.4 von Zweckverbänden u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00250	2.5 von der gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00260	2.6 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00270	2.7 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00280	2.8 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00290	2.9 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00291	2.10 vom Kreditmarkt	-39.599.902,79	3.657.598,73	-47.556.254,73	1.906.200,90	12.706.499,77	-35.942.304,06
00300	3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00310	3.1 vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00320	3.2 vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00330	3.3 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00340	3.4 von Zweckverbänden u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00350	3.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00360	3.6 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00370	3.7 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00380	3.8 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00390	3.9 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00391	3.10 vom Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00400	4. Verbindl.keiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen	-5.598.362,08	75.542,94	-5.522.819,14	0,00	0,00	-5.522.819,14
00410	4.1 Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00420	4.2 Restkaufgelder im Zusammenhang mit Grundstücksgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00430	4.3 Leasinggeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00440	4.4 ÖPP-/PPP-Projekte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00450	4.5 Leibrentenverträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00460	4.6 Verträge über die Durchführung städtebaulicher Maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00470	4.7 Verpflichtung zur Gewährung von Schuldendiensthilfen an Dritte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00480	4.8 Sontige einer Kreditaufnahme gleichkommende Vorgänge	-5.598.362,08	75.542,94	-5.522.819,14	0,00	0,00	-5.522.819,14
00500	5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-2.496.935,06	-1.927.910,18	-4.424.788,50	-56,74	0,00	-4.424.845,24
00510	5.1 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00520	5.2 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00530	5.3 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00540	5.4 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00550	5.5 vom sonstigen privaten Bereich	-2.496.935,06	-1.927.910,18	-4.424.788,50	-56,74	0,00	-4.424.845,24

I. Verbindlichkeitenübersicht des Jahresabschlusses							
Nr.	Bezeichnung	Stand zu Beginn 2019	Veränderg.im HHJ +/-	Restlaufzeit v.bis zu 1 J.	Restlaufzeit v.1 bis 5 J.	Restlaufzeit v.mehr als 5 J.	Stand am Ende 2019
00600	6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	-1.386.109,58	11.772,36	-1.374.337,22	0,00	0,00	-1.374.337,22
00610	6.1 vom öffentlichen Bereich	-1.386.109,58	11.772,36	-1.374.337,22	0,00	0,00	-1.374.337,22
00620	6.2 vom privaten Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00700	7. Sonstige Verbindlichkeiten	-1.321.021,52	-10.096.633,79	-11.417.655,31	0,00	0,00	-11.417.655,31
00710	7.1 aus noch nicht zweckgerecht verwendeten Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00720	7.2 gegenüber dem sonstigen öffentlichen und privaten Bereich	-1.321.021,52	-10.096.633,79	-11.417.655,31	0,00	0,00	-11.417.655,31
00800	8. Summe aller Verbindlichkeiten	-50.402.331,03	-8.279.629,94	-70.295.854,90	1.906.144,16	12.706.499,77	-58.681.960,97
10000	*****						
10001	1. Innere Darlehen von rechtlich un-selbständigen Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10002	2. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10002 1	2.1 aus Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10002 2	2.2 aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

II. Übersicht über Verpflichtungen nach Art. 66 Abs. 2 LkrO (Eventualverbindlichkeiten)				
Nr.	Bezeichnung	Stand zu Beginn 2019	Veränderungen i. 2019 +/-	Stand am Endes 2019
	Arten der Eventualverbindlichkeiten			
1.	1. Bürgschaften	0,00	0,00	0,00
1.1	1.1 an Sondervermögen	0,00	0,00	
1.2	1.2 an verbundenen Unternehmen	89.221.226	0,00	89.221.226
1.3	1.3 an Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
1.4	1.4 an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
1.5	1.5 an sonstigen privaten Bereich	0,00	0,00	0,00
2.	2. Sonstige kreditähnliche Rechtsgeschäfte ohne Bilanzierung	0,00	0,00	0,00
2.1	2.1 an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
2.2	2.2 an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.3	2.3 an Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
2.4	2.4 an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
2.5	2.5 an sonstigen privaten Bereich	0,00	0,00	0,00
3.	3. Weitere Haftungsverhältnisse nach § 75 KommHV-Doppik	0,00	0,00	0,00
3.1	3.1 an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
3.2	3.2 an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
3.3	3.3 an Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
3.4	3.4 an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
3.5	3.5 an sonstigen privaten Bereich	0,00	0,00	0,00

III. Übersicht über in Anspruch gen. VE § 75 KommHV-D					
Nr.	Bezeichnung	Gesamt	überplanmäßig bewilligt	außerplanmäßig bewilligt	i.Rahmen d.Deckungsfähigkeit

III.Übersicht über in Anspruch gen. VE § 75 KommHV-D

Nr.	Bezeichnung	Gesamt	überplanmäßig bewilligt	außerplanmäßig bewilligt	i.Rahmen d.Deckungsfähigkeit
	Übersicht Verpflichtungsermächtigungen nach § 75 KommHV-Doppik	0,00	0,00	0,00	0,00
	Im Haushaltsplan veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Erwerb Tiefgaragenstellplätze	0,00	0,00	0,00	0,00

5.2.5 Übersicht über die aus Vorjahren in das Nachjahr übertragenen Haushaltsermächtigungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen					
Teilhaushalt/Produktgruppe			Übertrag aus dem Vorjahr / auf das folgende Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nr.	Teilhaushalt/Produktgruppe	Konto/Bezeichnung			
			EUR	EUR	EUR
1			0,00	0,00	0,00
2			0,00	0,00	0,00
3			0,00	0,00	0,00
4			0,00	0,00	0,00
...			0,00	0,00	0,00
Summe der übertragenen Haushaltsermächtigungen:			0,00	0,00	0,00

Aufstellung der aus übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen resultierenden Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Aufstellung der aus übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen resultierenden Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
Teilhaushalt/Produktgruppe			Übertrag aus dem Vorjahr / auf das folgende Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nr.	Teilhaushalt/Produktgruppe	Konto/Bezeichnung			
			EUR	EUR	EUR
1			0,00	0,00	0,00
2			0,00	0,00	0,00
3			0,00	0,00	0,00
4			0,00	0,00	0,00
...			0,00	0,00	0,00
Summe der übertragenen Haushaltsermächtigungen:			0,00	0,00	0,00

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
Teilhaushalt/Produktgruppe			Übertrag aus dem Vorjahr / auf das folgende Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nr.	Teilhaushalt/Produktgruppe	Konto/Bezeichnung			
			EUR	EUR	EUR
1			0,00	0,00	0,00
2			0,00	0,00	0,00
3			0,00	0,00	0,00
4			0,00	0,00	0,00
...			0,00	0,00	0,00
Summe der übertragenen Haushaltsermächtigungen:			0,00	0,00	0,00

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Einzahlungen (Übertragung von Kreditermächtigungen)

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Einzahlungen					
Teilhaushalt/Produktgruppe			Übertrag aus dem Vor-jahr / auf das folgende Haushaltsjahr ¹	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nr.	Teilhaushalt/ Produktgruppe	Konto/ Bezeichnung			
			EUR	EUR	EUR
1			0,00	0,00	0,00
2			0,00	0,00	0,00
3			0,00	0,00	0,00
4			0,00	0,00	0,00
...			0,00	0,00	0,00
Summe der übertragenen Haushaltsermächtigungen:			0,00	0,00	0,00

Auswirkungen der Übertragung nach § 21 Abs. 6 KommHV-Doppik

1. Auswirkungen der Übertragungen auf den Ergebnishaushalt:

2. Auswirkungen der Übertragungen auf den Finanzhaushalt:
